



Brücke zum Bürger



Altfeld



Glasofen



Marienbrunn



Michelrieth



Oberwittbach



Zimmern

Stadt
Marktheidenfeld

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 6

Freitag, 21. Juni 2024

AUSTAUSCH unter FREUNDEN



in Pobiedziska

Neues vom Wonnemar

Liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder,

in der Maiausgabe der Brücke zum Bürger hatte ich auf die aktuelle und immer noch nicht geklärte Situation zum Bad hingewiesen. Es ging um die Aktivitäten der 0815 MEN & STA GmbH, vormals InterSPA Gesellschaft für Betrieb Wonnemar Marktheidenfeld mbH, zu einer möglichen Öffnung des Bades.

Laut einer Pressemitteilung der InterSPA sollte das Sportbad und die Sauna am 06. Juni 2024 öffnen. Wie Sie den Medien entnehmen konnten, ist dies zunächst nur für den Bereich der Sauna erfolgt.

Bei der Wasserqualität wurde laut Information der Tagespresse vom Gesundheitsamt Main-Spessart noch keine Genehmigung erteilt, weil die Wasserproben nicht den vorgegebenen Werten entsprechen.

Mir ist wichtig, klarzustellen, dass keine dieser Aktivitäten zur Badöffnung durch Mitwirkung oder im Verantwortungsbereich der Stadt Marktheidenfeld erfolgt ist. Von uns wurde weder Personal angestellt, noch irgendwelche finanziellen Leistungen getätigt.

Es wird immer noch mit allen Mitteln versucht, die Herausgabe des Bades an die Stadt Marktheidenfeld und die Umsetzung eines rechtskräftigen Urteils zu verhindern und zu verzögern.

In einem weiteren Gerichtsverfahren am 19. Juni 2024 beim Bayerisches Oberstes Landesgericht wird u.a. über die vom vorläufigen Insolvenzverwalter eingereichte Vollstreckungsabwehrklage gegen die Stadt entschieden.

Warum gerade jetzt, vor der Verhandlung am 25. Juni 2024, beim Landgericht in Würzburg diese Aktivitäten erfolgen, überlasse ich Ihrer Interpretation.

Wir sind weiterhin der Auffassung, dass die 0815 MEN & STA GmbH aktuell unrechtmäßig im Bad ist.

Ich gehe davon aus, dass nach diesen beiden Verhandlungen endlich Klarheit über die Herausgabe des Bades besteht und wir die städtischen Interessen im Wege der Zwangsvollstreckung durchsetzen können.

Herzliche Grüße

Ihr Thomas Stamm

Erster Bürgermeister

Regener Austausch unter Freunden in Pobiedziska

Am Abend des 8. Mai startete eine elfköpfige Delegation aus Marktheidenfeld unter der Leitung von Elmar Väth vom Städtepartnerschaftskomitee zu einer mehrtägigen Fahrt nach Pobiedziska.

An dem trinationalen Austausch mit Marktheidenfelds polnischer Partnerstadt sowie den Freunden aus der französischen Partnerstadt Montfort-sur-Meu nahmen folgende Delegationsmitglieder teil: Erster Bürgermeister Thomas Stamm mit seiner Frau Andrea Stamm, Altbürgermeister Dr. Leonhard Scherg mit seiner Frau Dr. Christiane Scherg, Partnerschaftskomitee-Vorsitzender Elmar Väth mit seiner Frau Anni Väth, die stellvertretende Vorsitzende Margit Müller mit ihrem Mann Michael Müller, der Ehrenvorsitzende Heribert Felbinger, Schatzmeister Gerold Liebler sowie Stephanie Namyslo vom Jugendzentrum Marktheidenfeld.

Bei der morgendlichen Ankunft in Pobiedziska wurde die Delegation bei strahlendem Sonnenschein gegen 10 Uhr am Hotel Alexandra empfangen, bezog dort Quartier oder wurde von den Gastfamilien abgeholt.

Am Nachmittag ging es dann direkt in die Stadt Poznan (Posen), wo die Besichtigung des dortigen Ruder-Olympialeistungszentrums anstand.

Bei einer Führung durch die Sportstätte wurden die Abläufe bei Wettbewerben erläutert. Die sehr

moderne Anlage hat eine europaweit führende Rolle eingenommen und hinterließ bei den Gästen aus Marktheidenfeld einen bleibenden Eindruck. Der Dank der Delegation geht an Jurek Langer, der es ermöglichte, das Ruderzentrum zu besichtigen.

Eine Stadtbesichtigung des überaus sehenswerten Poznan mit dem Alten Marktplatz und dem historischen Brunnen, der zu Ehren von ausgewanderten Bambergerinnen mit einer „Bamberka“-Statue versehen ist, schloss sich an.

Den Abend verbrachten die Delegationsmitglieder in ihren Gastfamilien. Dort lernten viele Teilnehmenden den „google translator“ schätzen, der die vorherrschende Kommunikation mit einem Sprachenmix aus polnisch, französisch, englisch und deutsch deutlich erleichterte.

Am Freitag stand der Empfang im Rathaus von Pobiedziska auf dem Programm. Nach der kurzen Begrüßung durch Pobiedziskas Ireneusz Antkowiak schlossen sich die Grußworte von Montforts Bürgermeister Fabrice Dalino und Marktheidenfelds Stadtoberrhaupt Thomas Stamm an.

Bürgermeister Ireneusz, kurz „Irek“, Antkowiak stellte seine Gemeinde zudem in einer kurzen Powerpoint-Präsentation vor. Interessant und neu war vielen, wie sehr sich Pobiedziska in den letzten Jahren entwickelte und welche Bauprojekte man aktuell „stemmt“.

Der Nachmittag war geprägt von der Besichtigung der Kirche von Pobiedziska, sachkundigen Ausführungen von Dr. Leonhard Scherg, einem Spaziergang entlang der neu angelegten Grünanlagen mit Spielplatz sowie einer Pflanzung von zwei Bäumen durch die französische Delegation.

Gegen 14 Uhr trafen die Komiteemitglieder der drei Städte zusammen, um Vorschläge über gemeinsame trinationale Projekte und Begegnungen zu erörtern. Zudem wurden über die Idee einer gemeinsamen Jugendarbeit und die engere Zusammenarbeit der Komitees gesprochen. In der Zwischenzeit besuchten die weiteren Delegationsmitglieder das Miniaturmuseum Skansen sowie die neue Bibliothek im Alten Bahnhof.

Der Tag endete mit einem großen Festabend im Kajakzentrum: Dort gab es ein gemeinsames Festessen mit traditioneller polnischer Küche sowie Live-Musik und Unterhaltung mit Akkordeon bei sehr guter Stimmung. Die Festreden dauerten dem ein oder anderen womöglich etwas zu lang, was auch an den Übersetzungen in die Landessprache lag.

Zum Abschluss des Abends sangen alle Beteiligten gemeinsam die Europahymne in den drei Landessprachen. Abgerundet wurde die herzliche Atmosphäre von Gastgeschenken der Gastgeber, die an ihre Gäste handbemalte Leinentaschen verteilten.



Zur herzlichen Begegnung trafen die Delegationen aus Montfort-sur-Meu und Marktheidenfeld in Pobiedziska zusammen.
Foto: Elmar Väth



Die drei Bürgermeister (von links) Ireneusz Antkowiak aus Pobjedziska, Thomas Stamm aus Marktheidenfeld und Fabrice Dalino aus Montfort-sur-Meu sind stolz auf ihre trinationale Partnerschaft. Foto: Elmar Väth

Am Samstag freuten sich die Gäste aus Deutschland und Frankreich auf den gemeinsamen Busausflug nach Rogalin, rund 30 Kilometer südlich von Pobjedziska.

Die dortige Führung durch den Barockpalast der Familien Raczynski aus dem 18. Jahrhundert sowie die große Gemäldeausstellung in der Orangerie von Schloß Rogalin, die in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Museum von Posnan entstand, war mehr als lohnenswert. Im Museum ist auch das größte Gemälde von Jan Matejkos zu sehen, die „Jungfrau von Orleans“. Nach einem Mittagessen in Gnesen schloss sich für einige Interessierte die Besichtigung der dortigen

Kathedrale unter der Führung von Dr. Leohard Scherg an.

Auf der Rückfahrt machte man im Stadtteil Jerzykowo Halt, wo man einem sehr gut besuchten klassischen Konzert von Alexandra Mazurek, der Vorsitzenden des polnischen Komitees, in der Schule von Jerzykowo beiwohnen durfte. Den Abend beschloss man stimmungsvoll mit den Grußworten der Städtepartnerschaftskomitees von Montfort und Marktheidenfeld sowie der Übergabe von Geschenken, darunter ein Bild mit der Ansicht des Marktheidenfelder Marktplatzes, das die Marktheidenfelderin Valentina Harth gemalt hat.

Am Sonntagvormittag endete die herzliche Begegnung der drei Part-

nerstädte mit der Rückfahrt der deutschen Teilnehmenden gegen 9 Uhr sowie dem Rückflug der französischen Gäste nach Montfort gegen 11 Uhr.

Bei der Ankunft in Marktheidenfeld waren sich die Teilnehmenden einig, dass die Reise gerade in diesen Zeiten wichtig war: Einerseits, um über den eigenen Tellerrand zu schauen, andererseits, um sich auszutauschen, Freundschaften zu knüpfen und so dem europäischen Gedanken Rechnung zu tragen.

Die nächste trinationale Bürgerbegegnung wird 2026 in Marktheidenfeld stattfinden.

Übrigens: Interessierte aus Marktheidenfeld, die sich vorstellen können, Gastgeber für die trinationale Städtepartnerschaft zu sein und im übernächsten Jahr zuhause Gäste aus Polen oder Frankreich zu empfangen, können sich unter per E-Mail elan.vaeth@web.de bei Elmar Väth vom Partnerschaftskomitee melden. Junge Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder, die an dem Aufbau einer internationalen Jugendgruppe aus Polen, Franzosen und Deutschen interessiert sind, können sich bei Stephanie Namyslo von der städtischen Jugendarbeit unter stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de melden.

Für die inhaltliche Zuarbeit bedanken wir uns bei Elmar Väth und Stephanie Namyslo.



Herzlich empfangen wurde Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm (Mitte) auch von Jugendlichen und ihrem Lehrer Leszek Pawlikowski in der Schule von Pobjedziska. Foto: Leszek Pawlikowski

Erste Begegnung der Musikschulen aus Marktheidenfeld und Montfort

„Wenn man ein Volk kennenlernen will, muss man seine Musik hören.“ (Platon)

Vom 08. Mai bis zum 12. Mai 2024 fand die 1. deutsch-französische Begegnung zwischen dem Akkordeonorchester der Musikschule Marktheidenfeld und der Gruppe diatonischer Akkordeonisten der École de Musique du Pays de Brocéliande (EMPB) in Montfort-sur-Meu statt. Dank der Unterstützung der beiden Partnerstädte und der beiden Partnerschaftskomitees organisierten Dr. Alma Flammersberger, Dirigentin des Orchesters in Marktheidenfeld, und Gildas Lefaix, Leiter der Musikschule in Montfort und Montauban, diesen Kulturaustausch.

Bevor die deutschen Teilnehmer nach Montfort-sur-Meu fuhren, legten sie einen Zwischenstopp in Paris ein und lernten in kleinen Gruppen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der französischen Hauptstadt wie Notre Dame, den Louvre, die Champs-Élysées, den Friedhof Père Lachaise oder den Eiffelturm kennen. Außerdem konnten sie sich auch bei einer Bootsfahrt auf der Seine entspannen und den Kommentaren bei strahlendem Sonnenschein lauschen.

Am nächsten Tag bewunderten sie bei einer Führung durch das Schloss Versailles die königlichen Grands Appartements von Ludwig XIV. und den Spiegelsaal sowie die herrschaftlichen Gärten und Außenanlagen.



Das Akkordeonorchester aus Marktheidenfeld war Anfang Mai in Montfort-sur-Meu zu Gast.

In Montfort bereiteten die französischen Gastfamilien der deutschen Delegation einen sehr herzlichen Empfang und schon am ersten Abend wurden freundschaftliche Bande geknüpft. Der Samstag war geprägt von einem Spaziergang um den See Trémelin und einem leckeren Mittagessen im Freien. Am Nachmittag probten die beiden Musikensembles und genossen das reichhaltige Repertoire jeder Gruppe.

Nach einem herrlichen Konzert, das im ersten Teil von Jérôme Leborgne, dem Leiter der diatonischen Akkordeonisten des Cercle Montfortais, und im zweiten Teil von Dr. Alma Flammerberger, der Leiterin des Orchesters für chromatische Akkordeons, geleitet wurde, trafen sich alle Teilnehmer zu einem sehr geselligen Buffet.

Diese fabelhafte Erfahrung hat das europäische Gefühl gestärkt und Freundschaftsbände geknüpft.

Am Ende dieses Erfolgs lud Dr. Alma Flammersberger die französischen Musiker spontan ein, im nächsten Jahr nach Marktheidenfeld zu kommen, was großen Applaus zur Folge hatte.

Text: Christine Feike

Foto: Christelle Ruanle

Marktheidenfelder Kreuzberg kommt sehr gut an

Fällt in Marktheidenfeld das Wort „Kreuzberg“, lässt das verschiedenste Assoziationen zu. Manche denken beim „Marktheidenfelder Kreuzberg“ an ihre Hochzeit oder an die Maiandachten in der gleichnamigen Kapelle. Naturfreunde verbinden mit dem Kreuzberg ein Naturschutzgebiet mit besonderen Pflanzen wie Orchideen oder „Küchenschellen“. Liebhaber des Frankenweins wiederum schätzen den „Marktheidenfelder Kreuzberg“ als idealen Begleiter zu allen festlichen Anlässen.

Seit 1977 gibt es den beliebten Schoppen vom „Marktheidenfelder Kreuzberg“, benannt nach dem einzigen Weinberg Marktheidenfelds, der Eigentum des Staatlichen Hofkellers aus Würzburg ist und von diesem angebaut wird.

Initiiert hat den Wein einst der Gastronom Ernst Fleischmann vom Hotel „Zum Löwen“ in Marktheidenfeld. Nach längerer Pause hat seine Tochter Birgit Fleischmann-Müssig mit dem „Marktheidenfelder Kreuzberg“ in Kooperation mit der Stadt Marktheidenfeld vor drei Jahren die Initiative für die Neuauflage ergriffen. Umgesetzt wird die Anregung seit 2021 vom Staatlichen Hofkeller Würzburg.



Stadträtinnen und -räte aus Marktheidenfeld sowie Vertreter des Hotel- und Gaststättenvereins und der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld nahmen in Würzburg an der Weinprobe teil, zu der Siegbert Henkelmann (links) und Thilo Heuft (5. von links) vom Staatlichen Hofkeller zusammen mit Erstem Bürgermeister Thomas Stamm (3. von links) einluden.

„Auf dem Etikett des vollmundigen Silvaners mit fruchtiger Note sind - passend zu „Hädefeld“ - der stilisierte Grundriss des Marktheidenfelder Stadtgebiets und das Stadtwappen zu sehen“, erläutern Weingutsdirektor Thilo Heuft und Verkaufsleiter Siegbert Henkelmann.

Die beiden Vertreter des Staatlichen Hofkellers schätzen den „Marktheidenfelder Kreuzberg“ als ideale Ergänzung zu den etablierten Anbaugebieten im Raum Würzburg und luden Mitte Mai eine Delegation aus Marktheidenfeld zur Verkostung des Weines ein. Bei der Probe in den historischen Weinkeller der Würzburger Residenz wurden verschiedene Varianten des Jahrgangs aus dem Jahr 2023 kredenzt und ausgewählt, welche Variante aktuell abgefüllt wird.

In Marktheidenfeld erfreut sich der trockene Silvaner großer Beliebtheit. So wird der edle Tropfen bei allen offiziellen Empfängen und Feiern der Stadt Marktheidenfeld ausgeschenkt. „Der „Marktheidenfelder Kreuzberg“ passt als unser Stadtwein perfekt zu unseren Veranstaltungen“, betont Erster Bürgermeister Thomas Stamm. Der Stadtwein wird zum Beispiel bei allen städtischen Veranstaltungen und Ausstellungseröffnungen im Kulturzentrum Franck-Haus ausgeschenkt oder bei Ehrungen als kleine Aufmerksamkeit der Stadt verschenkt.

Erhältlich ist der „Marktheidenfelder Kreuzberg“ in der Touristinformation am Marktheidenfelder Marktplatz. In der Literflasche kostet der Silvaner 8,90 Euro und im Bocksbeutel 9,50 Euro. Zudem wird der Stadtwein von Marktheidenfeld im Hotel Anker, im Hotel „Schöne Aussicht“, im Hotel zum Löwen, im Bräustüble, in der Baumhoftenne, im Schlemmerwerk by Schoppenscheune, in der Franck-Stube sowie am Schoppenfenster verkauft und ausgeschenkt.

Lemonie Pearl zeigt „May All Beings Be True“

Die Nürnberger Malerin Lemonie Pearl lädt noch bis Sonntag, den 30. Juni zur Ausstellung „May All Beings Be True“ ins Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld ein.

Lemonie Pearl, 1971 in Schwäbisch-Hall geboren, ist vor allem für ihre farbintensive und wirkungsmächtige Malerei bekannt, deren Atmosphäre das Publikum unmittelbar in den Bann zieht. Die Künstlerin erschafft surreale, ambivalente, rätselhafte sowie tiefgründige Bildwelten.

Kunsthistorikerin Eva Schickler ging in ihrer Laudatio anlässlich der Ausstellungseröffnung im Franck-Haus auf die rund 50 ausgestellten Werke der Künstlerin ein. „Der Sogwirkung von Pearls Malerei entkommen wir nicht“, betonte Schickler. „Ihr außerordentliches Gespür für Farbe und harmonische, kontrastierende Farbklänge ist unmittelbar erfahrbar, sofort wirksam, berührt emotional wie intellektuell.“ In ihren Werken gelinge ihr zudem der seltene Spagat, das Schöne, das Wundervolle unserer Existenz mit dem Nachdenkenswerten, dem Absurden, Rätselhaften in Bilder zu kombinieren, so Schickler weiter.



(von links) Erster Bürgermeister Thomas Stamm begrüßte Künstlerin Lemonie Pearl und Kunsthistorikerin Eva Schickler zur Ausstellungseröffnung im Franck-Haus von Marktheidenfeld.

„Phantasie ist immer auch die zutiefst menschliche Sehnsucht nach einer besseren, einer intakten Welt,“ zitierte Schickler im Anschluss Lemonie Pearl und kam zu dem Schluss: „Ihre Bilder können insofern auch als ein Plädoyer für Diversität und den Erhalt der Artenvielfalt interpretiert werden.“ Kunsthistorisch gesehen knüpfte Pearl an die Errungenschaften der Moderne insbesondere des Expressionismus und des Surrealismus von Paul Gauguin bis hin zum Blauen Reiter und Max Ernst an.

Die Ausstellung „May All Beings Be True“ ist noch bis Sonntag, den 30. Juni 2024 im vorderen Galeriebereich zu sehen.

Am Sonntag, den 30. Juni führt die Künstlerin um 14 Uhr persönlich durch die Ausstellung. Der Eintritt ins Franck-Haus ist frei.

Ausstellungsort

Franck-Haus, Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 81785 - Eintritt frei
franck-haus@marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr

Stundenstein steht wieder in Altfeld

Mit schwerem Gerät stellten Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt Marktheidenfeld Anfang Mai einen historischen Stundenstein mit Ruhbank auf. Unterstützt wurden sie dabei von den Steinmetzen Horst Wittstadt und Andreas Mehler. Die jeweils rund eine Tonne schweren Sandsteinblöcke stehen nun wenige Meter vom ursprünglichen Standort entfernt in der Nähe der Grafenschaftshalle im Marktheidenfelder Stadtteil Altfeld.

„Wir sind sehr froh, dass der schöne Stundenstein mit Ruhbank nun wieder in Altfeld betrachtet werden kann“, betont kommissarischer Bauhofleiter Heiko Lang nach getaner Arbeit.

Der Stundenstein zeigt die Entfernungsangabe „Würzburg 8 Stunden“ sowie die Wegstunden zu den Nachbarorten Esselbach und Lengfurt an. Diese historischen Wegzeichen dienten Händlern und Reisenden im 19. Jahrhundert zur Orientierung.



(Von links) Muarem Bajcini, Heiko Lang, die beiden Steinmetze Andreas Mehler und Horst Wittstadt aus Karlstadt-Laudenbach sowie Johannes Hein legen beim Stellen des Stundensteins mit Bank letzte Hand an.

Solche Stunden- bzw. Meilensteine wurden im Abstand von 3,7075 km an wichtigen Fernverbindungen in ganz Bayern aufgestellt. Sie zeigen die Richtungen und Entfernungen zu den nächsten Ortschaften und zu dem Hauptort, der näher an der Landeshauptstadt München liegt, an.

An der Straße in Richtung Kloster Triefenstein steht eine weitere ähnliche Steingruppe. Ansonsten sind die Wegzeichen mit Ruhbank heute selten geworden.

Zur Erklärung: Die Angabe „8 Stunden“ ist keine Zeitangabe, sondern gibt die Entfernung - vor der Einführung der Maßeinheit Meter - in Meilen an: eine geometrische Stunde, auch bayerische Post- oder Wegstunde genannt, entspricht dabei einer halben bayerischen Meile bzw. 3707,5 Metern.

Die dreiteilige Ruhbank diente zum Abstellen von auf dem Rücken getragenen Lasten.

Bedeutende Investition in die Zukunft: Schulverband begutachtete Sanierungsfortschritt

Mitte Mai besichtigten die Mitglieder des Schulverbands den Sanierungsfortschritt an der Mittelschule Markttheidenfeld. Unter der Leitung von Schulverbandsvorsitzendem Thomas Stamm, Geschäftsführerin Petra Vollmer, Schulleiterin Annette Hettiger und Architektin Birgit Braunschmidt vom Büro GKP Architekten aus Würzburg machten sich rund 20 Verbandsmitglieder ein Bild vom Fortschritt der umfangreichen Baumaßnahme.

Die nach Ostern begonnene Sanierung umfasst eine Investition von rund 35 Millionen Euro, welche die Stadt Markttheidenfeld und die weiteren Mitgliedsgemeinden des Schulverbands in die zukunftssichere Neugestaltung der Bildungseinrichtung tätigen. Die beiden 40 Jahre alten Hauptgebäude und die Sporthalle werden zunächst entkernt und energetisch saniert. Anschließend werden vier neue Klassenzimmer an das bestehende Nebengebäude angegliedert. Neben den umfangreichen Sanierungsarbeiten werden auch Brandschutzmaßnahmen durchgeführt und eine Wärmepumpe eingebaut.

„Die Generalsanierung der Mittelschule mit einem neuen energetischen Konzept ist das mit Abstand größte Projekt, das der Schulverband jemals angegangen ist“, betonte Schulverbandsvorsitzender Thomas Stamm. „Die Mitgliedsgemeinden und ihre Vertreter im Schulverband setzen sich stark für die zukunftsorientierte Entwicklung der Mittelschule ein“, fuhr Stamm fort. „Die geplanten Um- und Neubauten sollen Räumlichkeiten schaffen, die flexibel nutzbar sind und so die Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte ermöglichen.“

Während des Rundgangs präsentierte Architektin Birgit Braunschmidt der Delegation zwei „Modulgebäude“, also Interims-Container, die während der Bauzeit als Ausweich-Klassenzimmer genutzt werden und auch nach der Sanierung zur Verfügung stehen werden. Weitere Stationen waren die Fassade des Schulgebäudes mit ihren schrägen Elementen und möglichen Farbakzenten sowie die laufenden Arbeiten an und in der Turnhalle.



Architektin Birgit Braunschmidt (links), Schulverband-Geschäftsführerin Petra Vollmer (4. von links) und Schulverbandsvorsitzender Thomas Stamm (5. von links) führten durch die laufenden Sanierungsarbeiten an der Mittelschule.

Im Rahmen der Führung wurde den Mitgliedern des Schulverbands auch Karl-Heinz Dann vorgestellt, der während des Sanierungszeitraums als technischer Mitarbeiter fungiert und seinen Arbeitsplatz im Rathaus von Markttheidenfeld hat. Bei der anschließenden Schulverbandssitzung im Rathaus beschloss das Gremium, sich bei der Farbgestaltung dem Vorschlag des Architekturbüros anzuschließen: Die Fensterfarbe wird braun, die Fassade erhält eine helle Grundfarbe mit grünen Akzenten.

Marktheidenfeld feierte 35 Jahre Grüner Markt

Der Grüne Markt in Marktheidenfeld ist 35 Jahre alt. Die Stadt Marktheidenfeld feierte das Jubiläum am Samstag, den 8. Juni mit einem bunten Programm rund um den Marktplatz und den Hof Altes Rathaus/ Alte Schmiede. Erster Bürgermeister Thomas Stamm war als einer der ersten Gäste vor Ort und begrüßte die Markthändler persönlich, in dem er von Stand zu Stand ging.

„Auf Wunsch vieler Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder haben wir den Grünen Markt am Freitag zum Jubiläum einmal probeweise um einen zusätzlichen Markttag am Samstag ergänzt“, erläutert Inge Albert vom Stadtmarketing. „Aufgrund der positiven Resonanz ist geplant, in den Sommermonaten nun öfter - zusätzlich zum regulären Wochenmarkt am Freitag - auch samstags einen zusätzlichen Grünen Markt zu veranstalten“, so Albert weiter.



Im Mittelpunkt des 35-jährigen Jubiläums standen die frischen Waren der Markthändler, die allerhand zum Probieren anboten. Vor der Stadtbibliothek fand ein gut besuchter Kinder-Flohmarkt statt. André Carswell und Michael Hauck sorgten rund um den Marktplatz für Live-Musik.

Gegen 13 Uhr wurden drei prall gefüllte Einkaufskörbe verlost, die Marktheidenfelds Marktmeister Thorsten Peter an die glücklichen Gewinner übergab.

Spaß an der Musik im Mittelpunkt

Der Spaß an der Musik stand Anfang Juni beim Tag der offenen Tür der städtischen Musikschule Marktheidenfeld im Mittelpunkt.

Die Musikschullehrkräfte und ihre Schülerinnen und Schüler luden Interessierte in die Würzburger Straße 12 nach Marktheidenfeld ein. Dort konnten verschiedenste Musikinstrumente ausprobiert werden. Auf einer Bühne am Lohgraben zeigten zudem unterschiedliche Gruppen und Solisten, was sie musikalisch zu bieten haben. Auch die Grundschul- und Kitakooperationen waren beteiligt.



„Wir sind mit der Resonanz sehr zufrieden“, zieht Musikschulleiter Mike Bräutigam eine positive Bilanz. „Besonders gelungen war, dass wir gemeinsam mit der Kindertagesstätte Lohgraben feiern konnten“, so Bräutigam. Auf diese Weise pendelten viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene zwischen Kita und Musikschulgelände und hatten viel Spaß. Für die Bewirtung sorgte der Elternbeirat der Kita Lohgraben.

Abgerundet wurde das musikalische Programm von Einblicken in die musikalische Früherziehung mit Lehrkraft

Yvonne Wander, von einem Konzert des Kinderchors der Musikschule sowie Beiträgen des Percussion-Ensembles und des Brass-Ensembles der städtischen Musikschule.

Kostenloser Lastenradverleih an der Stadtbibliothek

In Marktheidenfeld können Interessierte ab sofort kostenlos zwei Lastenräder ausleihen. Die beiden Lastenräder können nach vorheriger Online-Buchung bei der Stadtbibliothek an der Schmiedsecke abgeholt werden. Möglich macht den neuen Service eine Initiative der Stadt Marktheidenfeld. Gefördert wird die Aktion über das Regionalbudget der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld und die Buchungsplattform Freies Lastenrad des Regionalmanagements im Landkreis Main-Spessart.

Das Ausleihen der Lastenräder geht so: Einfach unter www.lastenrad-main-spessart.de registrieren, das Lastenrad für den gewünschten Zeitraum buchen sowie das Leihformular ausdrucken und ausfüllen. Gegen Vorlage des Personalausweises kann das Rad dann gegen eine Kautions von 100,00 Euro in bar zu den unten genannten Verleihzeiten an der Stadtbibliothek abgeholt werden.

„Unser Ziel ist es, im Sinne der Nachhaltigkeit Lust auf E-Bikes und E-Mobilität zu machen“, betont Mitinitiatorin Johanna Ebersbach von der Wirtschaftsförderung der Stadt Marktheidenfeld. „Wir freuen uns, dass wir mit unserem Regionalbudget zur raschen Umsetzung des Projekts beitragen konnten“, ergänzt Alexa Sigmund von der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld. Auch Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm, selbst leidenschaftlicher Radfahrer, begrüßt die Aktion. „Als Kommune haben wir hier eine Vorbildfunktion, der wir mit diesem neuen Service gerecht werden“, so das Stadtoberhaupt.



(von links) Susanne Wunderlich, Johanna Ebersbach, Saskia Nicolai, Alexa Sigmund und Erster Bürgermeister Thomas Stamm gaben den Startschuss für den kostenlosen Lastenräder-Verleih in Marktheidenfeld.

Da bei der Fahrt mit einem Lastenrad ein paar Besonderheiten zu berücksichtigen sind, gibt das Stadtbibliothek-Team um Leiterin Susanne Wunderlich vor Ort eine kurze Einweisung und steht den Ausleihenden mit Rat und Tat zur Seite. Um die beiden Räder besser unterscheiden zu können, gab das Team der Stadtbibliothek den beiden Rädern passend zum Stadtnamen Marktheidenfeld die Namen „Mark“ und „Heidi“.

Neben der neuen Verleihstation in Marktheidenfeld gibt es im Landkreis bereits einen kostenlosen Lastenräder-Verleih in Karlstadt und Arnstein, unterstrich Saskia Nicolai vom Regionalmanagement des Landkreises Main-Spessart.

Alle Informationen, Formulare und Buchungsoptionen finden Interessierte auf der Homepage www.lastenrad-main-spessart.de

Verleihstation in Marktheidenfeld:

Stadtbibliothek Marktheidenfeld
Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 918 3050

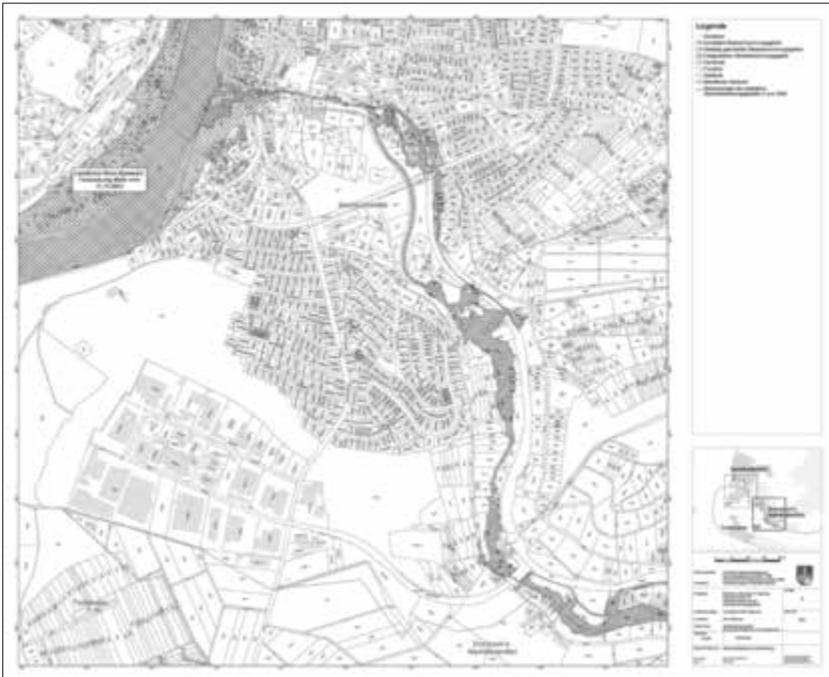
Ausleihzeiten für die Lastenräder:

Montag	15.00 – 17:00 Uhr
Dienstag	10.00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 17:00 Uhr
Freitag	10.00 – 17:00 Uhr

Information zum Überschwemmungsgebiet Erlenbach

Das Bauamt der Stadt Marktheidenfeld informiert:

Durch das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg erfolgte die vorläufige Sicherung der ermittelten Überschwemmungsgebiete im Landkreis Main-Spessart, u. a. für den Erlenbach. Hierzu fand am 26.03.2024 am Landratsamt in Karlstadt ein Besprechungstermin für die betroffenen Gemeinden statt.



Die Planunterlagen waren bereits 2023 erstellt und Ende 2023 ortsüblich bekannt gemacht worden. Auch im Rathaus konnten die Unterlagen zum Überschwemmungsgebiet des Erlenbachs eingesehen werden. Die Überschwemmungsgebiete sind somit vorläufig gesichert worden. Bisher konnten jedoch noch keine Stellungnahmen von Betroffenen oder Kommunen abgegeben werden. Dies ist erst im sich anschließenden eigentlichen Festsetzungsverfahren möglich, auf welches durch separate Bekanntmachung noch hingewiesen wird.

Wie dem beigefügten Detailplan zu entnehmen ist, ergeben sich in der Stadt Marktheidenfeld im Hinblick auf das Überschwemmungsgebiet des

Erlenbachs insbesondere Änderungen in folgenden Bereichen: direkt im Uferbereich des Erlenbachs (Nähe Birken III-Baugebiet), zudem für die Anwesen Carpoint, Hettinger, und Hospes, darüber hinaus an der Einmündung zum Lohgraben bis an das Mainufer im Bereich Mehrgenerationenspielfeld und Biergarten.

Rechtliche Folgen der vorläufigen Sicherung:

- Keine Ausweisung neuer Baugebiete im Außenbereich, in Bauleitplänen oder sonstigen Satzungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) möglich.
- Die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen gem. §§ 30, 33, 34 und 35 Baugesetzbuch (BauGB) ist grundsätzlich nicht mehr möglich.

=> kann ggf. im Einzelfall unter folgenden Voraussetzungen zugelassen werden:

- wenn das Vorhaben die Hochwasserrückhaltung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt und der Verlust von verlorengegangenem Rückhalteraum umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen werden kann (was sich oft gar nicht so einfach darstellt)
- wenn das Vorhaben den Wasserstand und den Abfluss nicht nachteilig verändert oder hochwasserangepasst ausgeführt wird.
- wenn das Vorhaben den bestehenden Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt
- Untersagt sind darüber hinaus beispielsweise die Errichtung von Mauern und Wällen, die Aufbringung von wassergefährdenden Stoffen, das nicht nur kurzfristige Lagern von Gegenständen, das Anlegen von Baum- und Strauchpflanzungen (sofern diese den Zielen des Hochwasserschutzes entgegenstehen)

=> kann ggf. im Einzelfall zugelassen werden

Für die amtliche Festsetzung erstellt das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg (WWA) neue Planunterlagen, beteiligt dann im Anschluss die Fachbehörden. Dann erfolgt eine öffentliche Auslegung von 4 Wochen. Es folgen zudem Erörterungstermine. Das Verfahren schließt ab mit der Bekanntmachung der Verordnung.

Neue Führung bei der FFW Zimmern

Die Freiwillige Feuerwehr (FFW) Zimmern wählte am 6. Mai einstimmig eine neue Führung: Zum neuen Kommandant wurde Florian Scheiner bestimmt, sein Stellvertreter ist weiter Sven Klisch.



Bei beiden Führungskräften startet die sechsjährige Amtszeit am 1. Juli 2024. Die Wahl wurde am 16. Mai vom Marktheidenfelder Stadtrat bestätigt. Erster Bürgermeister Thomas Stamm verabschiedete zugleich den scheidenden Kommandanten Maik Greß.

(von links) Sven Klisch, Maik Greß, Florian Scheiner und Erster Bürgermeister Thomas Stamm.

Jetzt mitmachen: Ideen werden mit 5000 Euro belohnt

Marktheidenfeld. Die Stadt Marktheidenfeld lobt in diesem Jahr nach 2022 erneut einen innovativen Zukunftspreis aus. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen. Der diesjährige Fokus der Einreichungen liegt auf den Bereichen Innovation, Nachhaltigkeit und Zukunftstechnologien.



Formlos bewerben können sich bis Samstag, den 31. August 2024 alle Einzelpersonen, Privatinitiativen, Vereine, Institutionen, Betriebe, Schulen und Kindergärten, die ihren Sitz in Marktheidenfeld haben und deren Projekt einen besonderen Bezug zur Stadt hat. Einrichtungen der Stadt Marktheidenfeld sind von einer Teilnahme ausgeschlossen.

Die eingereichten Vorschläge werden von einer Jury in Hinblick auf Eignung sowie Nachhaltigkeit, Ökologie, Innovationsgrad, Vorbildwirkung und Realisierbarkeit bewertet. Je nach Anzahl der Bewerbungen können - wie im Jahr 2022 mit drei Preisträgern - auch mehrere Preise mit einer entsprechenden Aufteilung des Preisgeldes verliehen werden. Über die Verleihung und Aufteilung der Preise entscheidet die Jury. Der Rechtsweg ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist ganz einfach: Interessierte senden ihre aussagekräftigen Bewerbungen bis Samstag, den 31. August 2024 formlos unter dem Stichwort „Zukunftspreis“ per Post an die Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld oder per E-Mail an info@marktheidenfeld.de.

Bürgerversammlung 2024 für die Kernstadt und die Stadtteile

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Bürgerversammlung für die Kernstadt und die Stadtteile findet am

**Montag, den 15.07.2024, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses (2. Stock)**

statt.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht über die aktuellen Entwicklungen in der Stadt Marktheidenfeld
2. Beantwortung der eingereichten Fragen
3. Weitere Fragen und Diskussion

Unterstützen Sie uns bei der Vorbereitung, indem Sie Fragen, Wünsche und Anregungen vorab per Brief oder Mail (vorzimmer@marktheidenfeld.de) an die Stadtverwaltung richten.

Vorteile dieses Verfahrens:

- Die Mitarbeiter der Verwaltung können vorab Sachverhalte klären und Unterlagen dazu vorbereiten. Viele Fragen können so während der Bürgerversammlung bereits konkret beantwortet werden.
- Auch diejenigen Mitbürger, die keine Zeit zur Teilnahme an der Versammlung haben oder denen es schwerfällt, vor vielen Menschen zu sprechen, können ihre Anregungen einbringen und zur Diskussion stellen.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit bis Montag, 08.07.2024, Gebrauch.

Selbstverständlich können Sie Ihre Fragen auch während der Versammlung direkt an mich richten.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Marktheidenfeld feierte 75 Jahre Grundgesetz

Am Freitag, den 17. Mai feierte die Stadt Marktheidenfeld auf dem Marktplatz „75 Jahre Grundgesetz“. Vor rund 200 Interessierten lasen Schülerinnen und Schüler der FOS/BOS Marktheidenfeld, des Balthasar-Neumann-Gymnasiums, der Staatlichen Realschule, der Mittelschule sowie der Berufsschulstufe der St. Nikolaus-Schule nach der Begrüßung durch Marktheidenfelds Ersten Bürgermeister Thomas Stamm die Artikel 1 bis 19 - die sogenannten Grundrechte - des Grundgesetzes vor.



Auf große Resonanz stieß die Veranstaltung „75 Jahre Grundgesetz“ auf dem Marktheidenfelder Marktplatz. Dort sprachen unter anderem (von links) Wolfgang Zöllner, Thomas Stamm und Heidi Wright.

Im Rahmen der Veranstaltung thematisierten die beiden ehemaligen Bundestagsabgeordneten Heidi Wright und Wolfgang Zöllner das Thema Demokratie und unterstrichen die hohe Bedeutung des am 23. Mai 1949 verabschiedeten Grundgesetzes.

Heidi Wright betonte vor den dem vorwiegend jugendlichen Zuhörenden, dass „wir stolz auf das Grundgesetz sein können“ und es „ein Versprechen für ein gutes Leben“ sei. Sie schloss ihre Ansprache mit dem Appell an alle Wahlberechtigten ab 16 Jahren, anlässlich der bevorstehenden Europawahl unbedingt wählen zu gehen. Wolfgang Zöllner hob in seiner Rede hervor, dass die „freiheitliche Demokratie“ keine Selbstverständlichkeit sei und schloss sich seiner Vorrednerin an: „Gehen Sie wählen“, lautete auch seine abschließende Bitte.



Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Bläserensemble der städtischen Musikschule Marktheidenfeld unter der Leitung von Mike Bräutigam.

Auch geflüchtete Menschen, die in der Volkshochschule Deutsch erlernen, wohnten der Veranstaltung auf dem Marktplatz bei.

Am 23. Mai ergänzte das Team der Stadtbibliothek die Aktion, indem es für alle Bibliotheksbesuchenden die Artikel des Grundgesetzes verlas. Über die Mikrofonanlage der Bibliothek konnten die Besuchenden in allen Ebenen der Lesung folgen.

Amtliche Bekanntmachungen

Auslegung zu Bodenrichtwerten

Der Gutachterausschuss des Landratsamtes Main-Spessart hat in seiner Sitzung am 16.05.2024 die Bodenrichtwerte neu ermittelt (Stand 01.01.2024).

Nach § 12 Abs. 2 und § 13 der Gutachterausschussverordnung (BayGaV) sind die Karten, in welcher die Bodenrichtwerte dargestellt sind, spätestens am 30.06.2024 einen Monat lang in der Gemeinde öffentlich auszulegen. Jedermann kann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über diese Daten verlangen.

Für Rückfragen zu den Bodenrichtwerten steht Ihnen die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Marktplatz 8, 97753 Karlstadt, Tel. 09353-793-1264, E-Mail: gutachterausschuss@lramsp.de zur Verfügung.

Auch einzelne mündliche kostenlose Auskünfte können hier eingeholt werden. Die Karten mit den neuen Bodenrichtwerten nach dem Baugesetzbuch in der Kernstadt Marktheidenfeld und allen Stadtteilen von Marktheidenfeld sowie eine Bodenrichtwertliste für den Außenbereich können in der Zeit vom

24. Juni 2024 bis 26. Juli 2024

im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld (barrierefrei erreichbar) **eingesehen werden:**

2. Obergeschoss, im ersten Gang rechts, vor dem Zimmer 2.19.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag 1

14.00 - 16.00 Uhr.

Außerdem wird die Veröffentlichung der neuen Bodenrichtwerte mit allen Karten während der Zeit vom 24.06.2024 bis 26.07.2024 auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld eingestellt unter:

<https://www.stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/amter-und-abteilungen/liegenschaften/auslegungen>

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrats Marktheidenfeld findet voraussichtlich statt am

Donnerstag, 04.07.2024

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im

Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen

Die vollständigen genehmigten Protokolle der Stadtratssitzungen finden Sie im Bürgerinfoportal <http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 18.04.2024

Vergabe öffentlich; Kolpingstraße 14 a, Abbrucharbeiten

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

- Ehemaliges Schwesternhaus, Kolpingstraße 14 a, Marktheidenfeld

Abbrucharbeiten

Recycling Väth GmbH, 97837 Erlenbach

76.852,52 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Antrag FW-Fraktion; Ausweisung weiterer Kleingartenanlagen

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Flächen für Kleingartenanlagen (auch Schrebergärten genannt) zu erkunden.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Stadtratssitzung vom 16.05.2024

Freiwillige Feuerwehr Zimmern; Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten

Beschluss:

Gemäß Art. 8 Abs. 4 des Bayerischen Feuerwegesetzes wird Florian Scheiner als Kommandant und Sven Klisch als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern bestätigt. Die Amtszeiten der beiden Kommandanten dauern vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2030.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Vergabe öffentlich; LKW mit Ladekran, Pritsche und Toolbox, Kläranlage

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

- LKW mit Ladekran, Pritsche und Toolbox

Los 1 Fahrgestell

Rhein Nutzfahrzeuge GmbH, Heilbronn

98.732,00 € brutto

- LKW mit Ladekran, Pritsche und Toolbox

Los 2 Aufbau

Fahrzeugbau Ottmar Schuster GmbH & Co. KG, Gochsheim

75.874,40 € brutto

mehrheitlich beschlossen Ja 21 Nein 1

Vergabe öffentlich; Ersatzbeschaffung Amarak, Kläranlage

Beschluss:

Nachstehende in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe wird beschlossen:

- Ersatzbeschaffung Amarak

Auto Bauer GmbH, Marktheidenfeld

42.367,58 € brutto

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 5

Biosphärenregion Spessart

Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld schließt sich einer offiziellen Antragstellung des Spessarts auf Anerkennung als Biosphärenregion an.

Die Stadt Marktheidenfeld kann es sich vorstellen, gegen eine angemessene Entschädigungsleistung durch den Freistaat Bayern, kommunale Flächen in die Kernzonenkulisse einer Biosphärenregion Spessart einzubringen. Die bestehende Stilllegungsfläche im Rahmen des Förderprogramms „Klimaangepasstes Waldmanagement“ mit einer Fläche von 30,5 ha soll als Beitrag zur Kernzone der Biosphärenregion angeboten werden.

mehrheitlich beschlossen Ja 21 Nein 1

Öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV); Tarifierung der Fahrpreise im Stadtverkehr

Beschluss:

Der vorgeschlagenen Preisanpassung zum 01.08.2024 wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV); Monatskarte für den Stadtbus, Verlängerung der Rabattierung

Beschluss:

Die Rabattierung der übertragbaren Monatskarte für den Stadtbus wird grundsätzlich beibehalten. Der Verkaufspreis für die rabattierte Monatskarte wird auf 15,00 € je Monat erhöht. Die auf 15,00 € rabattierte Monatskarte wird zunächst bis zum 31.07.2025 befristet gewährt. Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushalt 2025 berücksichtigt.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 8

Öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV); Zuschuss zum 365,00 €-Ticket

Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld gewährt für das 365,00 €-Ticket einen Zuschuss von einmalig 100,00 €. Der Zuschuss ist bis zum 31.08.2025 befristet.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.30 Uhr auf dem Marktplatz und an der Alten Schmiede in Marktheidenfeld statt:

Die nächsten Termine sind:

Freitag, 21.06., 28.06., 05.07., 12.07. und 19.07.2024.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- verschiedene Schlüssel
- Sonnenbrille
- Brille
- verschiedene Regenschirme
- Herzanhänger
- Gehstock
- Apple iPad
- Thermoflasche
- Rucksack
- verschiedene Uhren
- Aral SuperCard
- Damenjacke
- Ring

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsberatung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro hält seine nächsten Sprechtage in Marktheidenfeld am

Mittwoch, 17. Juli 2024

Mi, 11. September 2024

Mi, 09. Oktober 2024

Mi, 13. November 2024

Mi, 11. Dezember 2024

im 1. OG des Rathauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld ab.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 anzumelden.

Sperrung des Lohgrabens bis 5. Juli

Von Montag, den 17. Juni 7 Uhr bis voraussichtlich Freitag, den 5. Juli 18 Uhr wird die Einmündung des Lohgrabens zur Würzburger Straße in Marktheidenfeld für den Verkehr komplett gesperrt. Grund sind Asphaltarbeiten in der Würzburger Straße.

Die Zufahrt zum Lohgraben erfolgt während der Bauarbeiten über die Untertorstraße und über die Lengfurter Straße,

die vorhandenen Poller am Ende des Lohgrabens werden entfernt.

Aufgrund der Einspurigkeit am Ende des Lohgrabens erfolgt die Verkehrsführung während der Bauzeit über drei Ampeln. Im Lohgraben gilt dann zwischen den Einmündungen Untertorstraße und Friedhof ein absolutes Halteverbot. Die Kindertagesstätte Lohgraben und der Altstadt-Friedhof sind mit dem Auto nur über den ampelgeregelten Teil des Lohgrabens zu erreichen

Verunreinigungen am Mahnmal

Am Marktheidenfelder Mahnmal, das oberhalb der Alten Mainbrücke liegt, wurden in den letzten Wochen mehrfach - meist von Feiernden verursachte - Müllansammlungen und Verunreinigungen entdeckt. Alle Vorfälle wurden von der Stadt zur polizeilichen Anzeige gebracht.

Das Team des Bauhofs muss die Müllberge jedes Mal mühsam beseitigen. Auch im Sinne der Nachhaltigkeit, der unnötigen Kosten und des Umweltschutzes appelliert die Stadt daran, sie bei der Suche nach den Verantwortlichen zu unterstützen.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger Marktheidenfelds um konkrete Informationen, falls Personen in Marktheidenfeld beim Vermüllen des Bereichs um das Mahnmal und den „Strohtempel“ beobachtet werden.

Kontakt

Stadt Marktheidenfeld

Frau Nicole Miltenberger

Luitpoldstraße 17

97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 5004-0

nicole.miltenberger@marktheidenfeld.de

Erhöhte Wartezeit bei Reisepässen

Das Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld weist darauf hin, dass es beim Beantragen von Reisepässen aktuell zu einer Wartezeit von rund acht Wochen kommen kann. Grund ist das hohe Antragsaufkommen.

Das Team des Bürgerbüros empfiehlt, die Dokumente rechtzeitig zu beantragen.

Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld

Luitpoldstraße 17

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 09391 5004-0

Fax: 09391 5004-50

info@marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag:

14 bis 16 Uhr

Zwei neue Trinkwasserbrunnen

Pünktlich zur warmen Jahreszeit nimmt die Stadt Marktheidenfeld zwei neue Trinkwasserbrunnen in Betrieb:

Ab sofort kann man seinen Durst in Marktheidenfeld an der Schmiedsecke im Hof der Volkshochschule sowie im Stadtteil Zimmern am Wasserabgabeschacht neben dem Wendehammer kostenlos mit Trinkwasser löschen.

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Das Ordnungsamt der Stadt Marktheidenfeld bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung:

Der regelmäßige Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an der Grundstücksgrenze zu öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ist Pflicht für die Grundstücksbesitzer, um eine Behinderung für Rettungs-, Entsorgungs- und Straßenreinigungsfahrzeuge durch überhängende Äste und Zweige zu vermeiden.

Außerdem ist sorgfältig darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung nicht durch Büsche und Bäume verdeckt werden. Verdeckte Verkehrszeichen können dafür verantwortlich sein, dass eine erhebliche Unfallgefahr entsteht. Private Anpflanzungen sind deshalb so zurückzuschneiden, dass die Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern ständig rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigung wahrgenommen werden können.

Auch für Fußgänger und Radfahrer können Äste und Zweige, die in den Verkehrsraum ragen, zur gefährlichen Behinderung werden. Denn Hecken, Büsche, Äste und Zweige dürfen nicht in das sogenannte „Lichttraumprofil“ der Straße, von öffentlichen Parkflächen oder des Rad-/Gehweges hineinragen, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird.

Über dem Gehweg oder Radweg muss ein Freiraum von 2,50 Meter und über der Fahrbahn und Parkflächen ein Freiraum von 4,50 Meter vorhanden sein.

Hecken und Sträucher entlang der Grundstücksgrenze dürfen nur bis zu dieser Begrenzung - meist identisch mit dem Gartenzaun oder der Gartenmauer - reichen.

Straßenlaternen sind oft durch Äste und Blätter aus Privatgrundstücken eingewachsen, dass sie in ihrer Funktion beeinträchtigt sind.

Durch Regen werden die Äste und Zweige meistens noch weiter nach unten gedrückt, wodurch der Durchgang bzw. die Durchfahrt zusätzlich erschwert oder unmöglich wird.

Es wird gebeten, überhängende Äste und Zweige der Anpflanzungen schnellstmöglich zurückzuschneiden oder im Idealfall darauf zu achten, dass erst gar kein sogenannter Überhang entsteht.

Des Weiteren bittet das Ordnungsamt alle Grundstückseigentümer um die Reinhaltung der Gehwege und Straßenrinnen sowie Entfernung von Gras und Unkraut. Rechtsgrundlage für die Aufforderung zum verkehrssicheren Rückschnitt der Äste und Zweige ist Art. 29 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG), für die Reinhaltung der Gehwege und Rinnen die Reinhaltungs- und Sicherungsverordnung. Schnitgut kann im städtischen Wertstoffhof „Plattenschlag“ in Eichenfürst zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Der maximale Durchmesser von Zweigen und Ästen darf 15 Zentimeter nicht überschreiten.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs „Plattenschlag“ in Eichenfürst:

Während der Sommerzeit:

Mo./Mi./Fr./Sa. 8.30 – 12 Uhr,

Dienstag 13 – 17 Uhr

Während der Winterzeit:

Mo./Fr./Sa. 10 – 12 Uhr,

Dienstag 13 – 15 Uhr.

Baustellencontainer abzugeben

Die Stadt Marktheidenfeld hat einen alten reparaturbedürftigen Baustellencontainer an Selbstabholer abzugeben.

Nähere Informationen gibt es bei Barbara Hartmann vom Liegenschaftsamt unter Telefon 09391-5004-12.

Neue(r) Pächter(in) gesucht!

Die Stadt Marktheidenfeld sucht ab 1. September 2024 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten Pächter/eine engagierte Pächterin ihres gastronomischen Betriebs im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstr. 6, 97828 Marktheidenfeld.

Wir sind offen für neue Ideen für die Gasträume mit Historischem Weinkeller und attraktivem Außenbereich und freuen uns bis 31. Juli 2024 auf Ihre innovative Bewerbung und Ihr gastronomisches Konzept!

Informationen zur Verpachtung erhalten Sie bei Inge Albert vom Kulturamt, inge.albert@marktheidenfeld.de



Neues vom JuZ



Öffnungszeiten

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 20:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 20:00 Uhr

Wir bieten ein niederschwelliges Angebot für alle Jugendlichen ab 10 Jahren. Es stehen für euch Billard, Kicker, Playstation 5, Switch, JBL Box und diverse Karten – und Brettspiele zur Verfügung. In regelmäßigen Abständen finden bei uns besondere DIY Aktionen wie Deko-Patch, Makramee, Para Cord oder Turniere statt. Folgt uns dafür am besten auf Instagram oder Facebook, damit ihr immer aktuell informiert seid!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Sommerferienprogramm im August 2024

Vom 29. Juli bis 7. September wird es wieder ein Ferienprogramm der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld geben.

Auch wir bieten dort viele Aktionen und Ausflüge an. Schaut euch ab 21. Juni online mal durch das Programm und meldet euch gerne für Aktionen an!

Tierpark Sommerhausen am Donnerstag, den 01. August

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus in den Tierpark Sommerhausen. Dort teilen wir uns in Gruppen auf und gehen auf Entdeckertour.

Auf großzügigen 14 Hektar Fläche, können wir uns auf eine wundervolle Zeit inmitten von 350 Tieren und der natürlichen Anlage des Tierparks freuen. Darunter Alpakas, Lamas, Ziegen, Pferde, Riesenesel und viele mehr. Auch der Abenteuerspielplatz mit Wasserspielen wird eine gute Abwechslung und jede Menge Raum zum Austoben bieten.

Schloss Thurn am Mittwoch den, 07. August

Wir freuen uns sehr auf den gemeinsamen Ausflug! Lasst uns Spaß haben, die Welt der Ritter und Cowboys entdecken und auf manchem tollkühnen Gefährt das Fürchten lernen!

Während es auf Achterbahn, Schiffschaukel und dem Erlebnisspielplatz rundgeht, kann man im Märchenwald und im Tierpark entspannen und die Seele baumeln lassen. Wir freuen uns auf euch und eine tolle Zeit!

Freizeitland Geiselwind am Donnerstag, den 08. August

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus ins Freizeitland Geiselwind. Dort teilen wir uns in Gruppen auf und gehen auf Entdeckertour. Erlebt dort bei über 120 Attraktionen Kribbeln im Bauch, geht gemeinsam auf Tiersafari und entdeckt viele verschiedene Tierarten im Tierbereich. Das Freizeit-Land bietet viele Möglichkeiten, ob rasant oder gemütlich, hier kommt jeder auf seine Kosten.

Lasertag Würzburg am Freitag, den 09. August

Wir fahren mit dem Bus vom Busbahnhof Marktheidenfeld nach Würzburg zum Hauptbahnhof und gehen von dort aus zu Fuß in die Lasertag Arena. Lasst uns hier gemeinsam in eine andere Welt eintauchen. Wir markieren mit unseren „Laserpistolen“ Sonderziele und Mitspieler und erreichen somit höhere Levels und Zusatzfunktionen. Wir teilen uns in zwei Teams auf und schauen mal wer die besten Spieler sind!

Besuch im Spessart Museum Lohr am Mittwoch, den 14. August

„Aus alt mach neu“ ist unser Motto. Mit einem Rallye-Bogen erkunden wir die aktuelle Ausstellung „Es war einmal... Upcycling im Spessart“ und sehen uns an, wie kreativ Menschen früher und heute „Müll“ zu etwas ganz Neuem machten. Wer findet heraus, was man alles aus alten Glasflaschen machen kann? Für welches Tier war der selbstgebaute Käfig gedacht?

Anmeldung ab 21. Juni online unter: www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld

Aktuelle Infos erhältst du hier:

Die JuZ Facebookseite:

<https://www.facebook.com/juzmainhaus/?ref=bookmarks>

Oder schaut vorbei auf Instagram: [juz_mainhaus](https://www.instagram.com/juz_mainhaus)

Rückfragen bei Tanja:

Mobil 015116139790 - direkt oder auch per WhatsApp

E-Mail tanja.welzenbach@extern.marktheidenfeld.de

Oder bei Roland: Mobil 015116139752 – direkt oder auch per WhatsApp
E-Mail juz.mainhaus@extern.marktheidenfeld.de

Weitere Termine und allgemeine Informationen erhaltet Ihr auf:

<https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/jugendzentrum>

Oder einfach direkt bei uns nachfragen! Wir freuen uns auf eure Anrufe!

Minigolf geöffnet



Die Öffnungszeiten der Minigolfanlage in der Lengfurter Straße 28 sind Samstag, Sonntag und Feiertag jeweils von 14 – 20 Uhr. Die letzte Runde beginnt 45 Minuten vor Schließung.

Für die Terminvereinbarung für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten (z.B. Geburtstage, Wandertage, Betriebsausflüge usw.) wenden Sie sich bitte an die städtische Jugendarbeiterin Stephanie Namyslo unter 0151/16139726 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de. Das Minigolf-Team freut sich auf zahlreiche Gäste!

Ferienprogramm 2024

Auch dieses Jahr findet wieder ein umfangreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld statt.

Auch das Team der städtischen Jugendarbeit ist wieder mit vielen tollen Aktionen dabei.

Die Ferienprogrammveranstaltungen sind ab 21. Juni online unter <http://www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld/index.php> und können direkt gebucht werden.

Bei Fragen steht Ihnen die Jugendarbeiterin Stephanie Namyslo gerne zur Verfügung unter 09391/915682 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de.

Repair Café am 11.Juli



Eine Initiative des Bund Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der städtischen Jugendarbeit Marktheidenfeld.

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte unter fachlicher Begleitung an.

Die Reparaturen werden vom Besucher mit Hilfe der anwesenden Fachleute durchgeführt. Zusammen mit diesen wird versucht, u.a. defekte Elektrogeräte wieder in Stand zu setzen.

Nächster Termin: 11. Juli 2024

Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr

Ort: Jugendzentrum MainHaus

Lengfurter Str. 26,

97828 Marktheidenfeld

Bitte beachten:

Vorab ist eine telefonische Anmeldung beim Bund Naturschutz Main-Spessart nötig!

Kontakt: 09391-8892

(erreichbar Montag, Mittwoch,

Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr)

Weitere Infos unter:

www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Familienarbeit

Neues vom Familienstützpunkt



Offene Sprechstunde – Dienstag, 02. + 16. Juli – 10 Uhr bis 12 Uhr

Im Fränkischen Haus, Adenauerplatz 7, 1. Stock

Telefonische Beratung und Vermittlung

Falls der Stützpunkt einmal nicht erreichbar ist, wird so schnell wie möglich zurückgerufen!

Babycafé und Spielgruppe – 9:30 Uhr – 11 Uhr

Der Start als Familie ist aufregend, wunderschön und eine große Herausforderung. Das Babycafé und die Spielgruppe geben euch die Möglichkeit des Austauschs in entspannter Atmosphäre, während eure Kleinen erste Erfahrungen in der Gruppe sammeln dürfen. Es erwarten euch freies Spiel, gemeinsames Singen, Bewegen + Basteln, Impulse für den Alltag, gute Gespräche mit Gleichgesinnten – und natürlich eine Tasse Kaffee! Wie alle Angebote des Familienstützpunkts ist auch die Teilnahme an den Gruppen kostenlos. Für Infos gerne melden oder einfach vorbeikommen. Nächste Termine:

Babycafé (für alle Familien mit Kindern von 0-12 Monaten): 06.06., **04.07. (Do.), 18.07. (Do.)**

Spielgruppe (für alle Familien mit Kindern von ein bis drei Jahren): **27.06. (Do.), 12.07. (Fr.), 26.07. (Fr.)**

Veranstaltungsort: VHS Marktheidenfeld, Marktplatz 24, 3. OG (Aufzug vorhanden)

Spielplatztreff an den Maradiesseen – Mittwoch, 10. Juli, 15 Uhr bis 17 Uhr

Bei gewohnt entspannter Atmosphäre gibt es wieder kleine Überraschungen und Spielideen für die Kinder während die Eltern/Großeltern/Tanten/Onkels/... einen Kaffee und gute Gespräche genießen dürfen. Mit im Gepäck sind auch Picknickdecken, Sandspielzeug und Snacks- ihr müsst euch also um nichts kümmern und dürft euch gemeinsam mit euren Kids auf einen fröhlichen Nachmittag freuen. Für den Spielplatztreff ist keine Anmeldung erforderlich.

Bewegungsabenteuer in der Natur – Montag, 15. Juli, 15:30 Uhr bis 17 Uhr

heißt das Waldabenteuer, zu dem wir euch (gemeinsam mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) im März wieder einladen. Denn richtig angezogen macht Bewegung im Freien bei jedem Wetter Spaß. Von 15:30 Uhr bis 17 Uhr freuen wir uns vor allem auf Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahre und ihre Geschwister. Eltern erhalten bei der Praxisveranstaltung Tipps und kreative Anregungen für Bewegungsideen

im Alltag. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Ergotherapeut André Block. Bitte (per Mail, WhatsApp oder telefonisch) anmelden.

Treffpunkt: Parkplatz am Waldwichelweg (am Ende der Waldstraße am Marktheidenfelder Dillberg).

Naturerlebnis für Kinder von vier bis acht Jahren – Freitag, 19. Juli, 16 bis 18 Uhr

Auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder mit Juliane Wellmann - Naturpädagogin vom Naturpark Spessart – auf Entdeckungstour in den Wald begeben. Gemeinsam die Natur genießen, Spaß haben, spannende Dinge entdecken und vielleicht sogar etwas lernen;) Dieses Mal lautet das Motto „Waldtiere“ und natürlich gibt es für die Kinder auch wieder eine schöne Bastelidee. Wichtig: bitte mit Begleitperson kommen. Die Veranstaltung ist – wie alle Veranstaltungen des Familienstützpunkts – kostenlos. Treffpunkt: Wanderparkplatz am Torhaus Aurora. Bitte (per Mail, WhatsApp oder telefonisch) anmelden.

Offener Treff für Alleinerziehende – Montag, 22. Juli, 14 bis 16 Uhr

Eltern, die ihre Kinder allein erziehen, sind in besonderer Weise gefordert. Der Treff ist offen für Mütter und Väter, die mit anderen Alleinerziehenden in Kontakt kommen möchten. Wir lernen uns kennen, knüpfen Kontakte, tauschen Erfahrungen aus und besprechen wichtige Dinge, die euch auf dem Herzen liegen. Die Kinder sind selbstverständlich mit eingeladen und dürfen sich auf gemeinsames Spiel freuen. Für die Eltern steht wie immer ein Kaffee bereit :) Bitte meldet euch zu dieser Veranstaltung (per Mail, WhatsApp oder telefonisch) an.

Veranstaltungsort: VHS Marktheidenfeld, Marktplatz 24, 3. OG (Aufzug vorhanden)

Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Frau Kristin Jahn

Adenauerplatz 7

97828 Marktheidenfeld

Mobil 0151 16139758

E-Mail: familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de

Alle Termine und allgemeine Informationen:

<https://meinefamilie.app/veranstaltungen>

<https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/familie-jugendarbeit/termine>



Stadtmarketing Tourismus Kultur

Offene Gästeführungen

Die nächsten Führungen:

Freitag, 21. Juni 2024 - 20.00 Uhr

Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich, Preis: 4 €

Samstag, 6. Juli 2024 – 10.30 Uhr

Kostümführung „Fischer und sei Fraa“

Treffpunkt: Biergarten am Mainkai

Keine Anmeldung erforderlich, Preis 4 € pro Person

Samstag, 13. Juli 2024 – 10.30 Uhr

Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/ Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich, Preis 4 €

Freitag, 19. Juli 2024 - 20.00 Uhr

Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus/Alte

Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich,

Preis: 4 €

Informationen der Stadtbibliothek



Lesen was geht! - Sommerferien-Leseclub

Bayernweit findet während der Sommerferien der Sommerferien-Leseclub statt. Auch die Stadtbibliothek Marktheidenfeld ist wieder dabei. Vom 15. Juli bis 15. September heißt es wieder: Bücher lesen, Fragen beantworten und tolle Preise gewinnen.

Kinder, die bis vor den Sommerferien die erste bis vierte Klasse besuchten, können sich den kostenlosen Club-Ausweis für den Sommerferien-Leseclub holen und damit während der Sommerferien Kinder- und Jugendbücher ausleihen. Wer dann nach dem Lesen des Buches schnell einen Story-Check im Sommer-Journal ausfüllt, kann sich dafür einen Stempel abholen, ist zur Abschlussveranstaltung eingeladen und erhält später auch eine Urkunde. Die Abschlussveranstaltung findet im Movie Kino im Luitpoldhaus Marktheidenfeld statt und ist exklusiv für die Clubmitglieder.

Veranstaltungen Geschichtenzeit im Westentaschenpark

In den Sommermonaten wird immer am ersten Dienstag im Monat im Westentaschenpark, Franck Haus, Untertorstr. 6 ein Kamishibai vorgelesen und gezeigt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Stadtbibliothek statt.

Termin:

Dienstag, 2. Juli | Furzipups, der Knatterdrache

Dienstag, 6. August | Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug

Dienstag, 3. September | Herr Ribbeck auf Ribbeck im Havelland

Beginn: 16 Uhr | Bitte anmelden. | Eintritt frei.

Bastelaktion

Unter dem Motto „Kids im Klub“ wird in der Stadtbibliothek wieder gebastelt. Celine und Michelle machen mit Euch im Juli ein „Spiel to go“. Hierzu bitte Schere und Kleber mitbringen.

Für Kinder ab Jahren.

Termin: Samstag, 13. Julij 11 Uhr

Bitte anmelden. Die Plätze sind begrenzt. | Gebühr: 4 €

Stadtbibliothek Marktheidenfeld

Schmiedsecke 3

97828 Marktheidenfeld

Telefon: 09391 9183050

stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

Online-Katalog

<https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx>

Öffnungszeiten:

Montag 15 - 18 Uhr

Dienstag 10 - 18 Uhr

Mittwoch 10 - 13 Uhr

Donnerstag 10 - 18 Uhr

Freitag 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr

Informationen der vhs



Liebe Freunde der vhs,

in den kommenden Wochen haben wir wieder interessante Veranstaltungen, Impulse und Ausflüge für Sie geplant! Vielleicht ist etwas passendes für Sie dabei! Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Falls Sie bis zu den Sommerferien noch in einem laufenden Kurs mit freien Plätzen mitmachen möchten, ist das jederzeit möglich. Die Kursgebühr errechnet sich dann nach der Anzahl der verbleibenden Termine. Rufen Sie uns einfach an oder abonnieren Sie gerne unseren WhatsApp-Kanal und folgen Sie uns auf Instagram, hier informieren wir regelmäßig über neue Angebote und freie Plätze in unseren Kursen. Wir freuen uns auf Sie!

Frühstücksimpulse online: Motivation und Selbstmotivation

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 19.06.2024, 07:30 bis 8:15 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 15,00 €

Wild und Fit - Workshop - Körpertraining und Entspannung in der Natur

Leitung: Rockenmaier Stefanie

Wann: 21.06.2024, 17:30 bis 19:30 Uhr

Wo: Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Gebühr: 10,00 €

Mit dem Main-Spessart Sprinter unterwegs: 3 Flüsse E-Bike-Tour zur Holzmühle...

Leitung: Baum Gisela

Wann: 23.06.2024, 10:15 bis 16:30 Uhr

Wo: Treffpunkt: ZOB Marktheidenfeld

Gebühr: 17,00 €

Digitalisierung in der Grundschule

Wann: 25.06.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 8,00 €

Hoch die Tassen: Getränke in der Kleinkindernährung (Workshop +

Leitung: Burger Iris

Wann: 25.06.2024, 16:30 bis 18:00 Uhr

Wo: Altes Rathaus, Raum 1.2

Gebühr: 0,00 €

Frühstücksimpulse online: Delegation und Ziele

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 26.06.2024, 07:30 bis 8:15 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 15,00 €

Von Nassauern und vom „Nassauern“ an der unteren Lahn

Leitung: Huth Thomas

Wann: 27.06.2024, 07:30 bis 19:00 Uhr

Wo: Treffpunkt: ZOB Marktheidenfeld

Gebühr: 79,00 €

Motivieren – Delegieren – Kritisieren: Online-Seminar

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 27.06.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Die neue Astronomieära des James-Webb-Weltraumteles

Wann: 28.06.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 0,00 €

Smalltalk online trainieren: Kontakte sicher und souverän aufbauen

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 02.07.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Filmauslese: HOLY SHIT

Leitung: Becker Simone

Wann: 04.07.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr

Wo: Movie im Luitpoldhaus

Gebühr: 5,00 €

Vom Mitarbeiter (Kollegen) zur Führungskraft - Onlineseminar

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 08.07.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Frühstücksimpulse online: Kritikstau

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 10.07.2024, 07:30 bis 8:15 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 15,00 €

¡Es hora de cantar! - Wir singen volkstümliche spanische Lieder

Leitung: Winzenhöler Daniela

Wann: 10.07.2024, 17:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Altes Rathaus, Raum 3.2

Gebühr: 8,00 €

Gartenlust am Oberrhein - Schwetzingen

Leitung: Huth Thomas

Wann: 11.07.2024, 08:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Treffpunkt: ZOB Marktheidenfeld

Gebühr: 78,00 €

Licht, Schatten und eine Herde Ziegen in der Hauptrolle

Leitung: Pfitzner Mellissa

Wann: 12.07.2024, 16:00 bis 19:30 Uhr

Wo: Wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Gebühr: 0,00 €

AM ANFANG IST DAS WORT – POETISCHE COLLAGEN & KLANGPERFORMANCE

Leitung: Kuhn Krystyna

Wann: 12.07.2024, 19:00 bis 20:00 Uhr

Wo: Franck-Haus, Untertorstraße 6

Gebühr: 0,00 €

AM ANFANG IST DAS WORT – POETISCHE COLLAGEN & KLANGPERFORMANCE AUSSTELLUNG

Leitung: Kuhn Krystyna

Wann: 13.07.2024, bis Uhr

Wo: Franck-Haus, Untertorstraße 6

Gebühr: 0,00 €

Schlagfertigkeit Online: Von der Kunst, jederzeit die richtigen Worte zu finden

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 15.07.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Frühstücksimpulse online: Personalbindung

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 17.07.2024, 07:30 bis 8:15 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 15,00 €

Vom Mitarbeiter (Kollegen) zur Führungskraft - Onlineseminar

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 17.07.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Neues von der Photovoltaik: Garten-PV, Mieter-PV, Solarpaket

Wann: 18.07.2024, 19:30 bis 21:00 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 0,00 €

Der Online Rhetorik Workshop: Sicher auftreten – überzeugend argumentieren – sou

Leitung: Dahms Dipl. Ök. Matthias

Wann: 18.07.2024, 18:30 bis 21:30 Uhr

Wo: digital - überall wo du gerade bist

Gebühr: 60,00 €

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.30 - 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld

Altes Rathaus, Marktplatz 24

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 09391 503430

www.vhs-marktheidenfeld.de

E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Musik zum Feierabend

Am Freitag, den 12. Juli 2024 geht die beliebte Veranstaltungsreihe der Stadt Marktheidenfeld „Musik zum Feierabend“ auf dem Marktplatz mit den „Bullis“ in die nächste Runde.

Jeweils freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr spielen dann verschiedene Bands bei freiem Eintritt im Herzen der Altstadt.



Die weiteren Termine der Musik zum Feierabend im Jahr 2024:

Freitag, 12. Juli 2024: Live-Musik mit „Die Bullis“, Bewirtung durch den Elternbeirat der Kita Baumhofstraße.

Freitag, 13. September 2024: Live-Musik mit „Trio Ramoudl“, Bewirtung durch den 1. Dart-Club Marktheidenfeld.

Museum Obertor-Apotheke



Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum.

Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankundigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 1.700 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:

Samstag 14.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

Führungen nach Absprache:

Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,

E-Mail:

kontakt@museum-obertor-apotheke.de

www.museum-obertor-apotheke.de



Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

„Senioren mit Berufserfahrungen aus dem Wirtschaftsleben geben Hinweise für praxisorientierte Lösungen bei Existenzgründungen, Startups, und Existenzsicherungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Schwerpunkte der Beratungen

liegen in den Bereich Businessplan, Planung, Controlling, Finanzen, Personalwesen, Marketing und Vertrieb sowie Unternehmensnachfolge.

In Zeiten größerer Veränderungen gewinnen die Analysen bestehender Geschäftsmodelle an Bedeutung. In gemeinsamen, vertraulichen Gesprächen werden Antworten gesucht, ob existierende Unternehmensstrukturen zukünftig erfolgreich sind oder ob Korrekturen notwendig werden. Bei geplanter Geschäftsübergabe - Unternehmensnachfolge - werden die Schritte für eine erfolgreiche Vorgehensweise aufgezeigt.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“ in Main-Spessart unterstützen kostenfrei und ehrenamtlich Menschen und Unternehmen für eine bessere Zukunft.“

Der nächsten Termine im Jahr 2024 im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld sind jeweils Donnerstag von 14 bis 16 Uhr am:

23.05.2024

18.07.2024

12.09.2024

14.11.2024

Wir bitten um Anmeldung und Kontaktaufnahme unter:

Stadt Marktheidenfeld - Sabine Laumeister - Telefon 09391 5004-14

Dieter Scheffler - Telefon 09391 911 8423 und dieter.scheffler@aktivsenioren.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen noch nicht, was sie genau tun könnten? Bei EMiL, der Freiwilligen-Agentur Main-Spessart, erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten.

EMiL berät und vernetzt Akteure im Bereich des ehrenamtlichen Engagements. Das Angebot richtet sich sowohl an Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, als auch an Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren möchten oder die bereits ein Ehrenamt ausüben.

Kontakt:

EMiL, die Freiwilligen-Agentur

Landratsamt Main-Spessart

Marktplatz 8

97753 Karlstadt

Ansprechpartnerin: Susanne Reuber

Telefon: 09353 793-1166

E-Mail: freiwilligenagentur@Lramsp.de

Homepage: www.main-spessart.de

Parkinson-Selbsthilfegruppe Main-Spessart

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Main-Spessart trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Hotel Main-Promenade Mainkaistraße 6, 97753 Karlstadt. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Kontakt unter Telefon 09351 8745.

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Die Lebenshilfe Marktheidenfeld kümmert sich als anerkannter Träger sonderpädagogischer Dienste um die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit überwiegend geistiger Behinderung und gibt ihnen und ihren Familien Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen.

Zu unseren Einrichtungen gehören Frühförderstellen im ganzen Landkreis, inklusive Kindertagesstätte, Förderschule – Schwerpunkt geistige Entwicklung mit heilpädagogischer Tagesstätte und Therapie, Einzelintegration, Schulbegleitung und Integrationshilfe. 125 Mitarbeiter betreuen mehr als 230 Kinder und Jugendliche. Unser Ziel ist ihre individuelle Förderung für ein möglichst selbstbestimmtes Leben und größtmögliche Teilhabe. Sind Sie betroffen und haben Sie Fragen zu unseren Angeboten? Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe stehen Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Kontakt

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Am Maradies 9

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391-98100

Mail: verwaltung@lebenshilfe-mar.de

www.lebenshilfe-mar.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatsangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Lena Gehrig,

lena.gehrig@paritaet-bayern.de

Mobil: 0176 43430694

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V. ist ein ambulanter Dienst, der lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien unterstützt. Diese psychosoziale Begleitung ist für die Familien kostenfrei und ab Diagnosestellung möglich – somit auch bereits schon während der Schwangerschaft. Jede Maßnahme und Unterstützung orientiert sich immer individuell an den Bedarfen der Familie als System und/oder den einzelnen Familienmitgliedern (betroffenes Kind, Geschwisterkinder, Elternteile).

Seit 2016 ist auch die Begleitung von Kindern mit einem lebensbedrohlich erkrankten Elternteil möglich. Seit 2022 bietet der Verein außerdem Trauerarbeit für Eltern, Kinder und Jugendliche im Einzel- und Gruppensetting an.

Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung und Unterstützung durch speziell geschulte hauptamt-

liche Fachkräfte als auch ehrenamtliche Familien- und Trauerbegleiter:innen an.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 9.00 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt:

Bahnhofstraße 18

97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391-908840-0

Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de

www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Offene Trauerberatung

In der Gesellschaft wird das Thema Tod und Trauer oft als Tabuthema behandelt, und Betroffene fühlen sich nach den ersten Wochen der Anteilnahme allein gelassen. Beim Verlust eines geliebten Menschen durch den Tod, sei es Schwester/Bruder, Kind oder Jugendlicher, Enkelkind, Freund oder Freundin, stellt sich das Leben der Hinterbliebenen auf den Kopf. Nichts ist mehr wie es war. Fragen und Unsicherheiten begleiten die Zeit des Trauerns, oft noch Jahre danach. Diese Familien möchte der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken mit Beratung und verschiedenen Angeboten unterstützen. Diese offene Trauerberatung ist kostenfrei, konfessionslos und steht allen offen.

Sie findet an jedem 1. Freitag im Monat im Fränkischen Haus von 13:30 – 15:30 Uhr statt.

Weitere Informationen unter

Tel: 09391- 9088408 oder per Mail an:

info@kinderhospiz-sternenzelt.de

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.

Tafel Marktheidenfeld e.V.

Friedenstr. 42, 97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391-9188918

Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:

Samstag, 14:00-16:30 Uhr

Annahmezeit für Warenspenden:

Samstag, 10:00-12:00 Uhr

Weitere Informationen:

<https://www.tafel-marktheidenfeld.de>

Lebenshilfe Main-Spessart e.V.

Beratungsstelle für ambulante Wohnformen für Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung:

Der eigene Wohnraum spielt für das Erwachsenwerden und die individuelle Lebensgestaltung eine zentrale Rolle. Jedoch stellt gerade das selbstständige Wohnen Menschen mit Behinderung vor große Herausforderungen.

Diese Beratungsstelle möchte Betroffene bei dem Prozess ihrer persönlichen Zukunftsplanung Wohnen begleiten, über Wohnmöglichkeiten und in Finanzierungsfragen beraten, als auch Kontakte vermitteln. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung, um den nötigen Bedarf an Un-

terstützung und Assistenz erkennen und passgenaue Wohnmöglichkeiten schaffen zu können.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen immer die Wünsche und

Vorstellungen von Menschen mit Handicap.

Kontakt:

Lebenshilfe Main-Spessart e. V.

Miriam Thoma

Brückenstr. 2, 97828 Marktheidenfeld

Tel.: 09391 - 9 18 83 55

E-Mail: m.thoma@lebenshilfe-msp.de

www.lebenshilfe-msp.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10 - 12 Uhr und

von 16 - 18 Uhr,

Mittwoch von 16 - 18 Uhr,

bzw. Mo - Do nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter

Der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein.

Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und

Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Auch der Erfahrungsaustausch mit Menschen mit Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:

Lars Beutner

Städtischer Behindertenbeauftragter

Luitpoldstraße 17

97828 Marktheidenfeld

E-Mail: behindertenbeauftragter@marktheidenfeld.de

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte

Die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die seniorenrelevant sind, gehört. Vorschläge und Anregungen zu Themen, die Senioren betreffen, werden von ihr erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein.

Auch der Erfahrungsaustausch mit Seniorinnen und Senioren gehört zum Aufgabengebiet der ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten.

Kontakt:

Andrea Dürr

Städtische Seniorenbeauftragte

Luitpoldstraße 17

97828 Marktheidenfeld

E-Mail:

seniorenbeauftragte@marktheidenfeld.de

Kontakt- und Freizeitgruppe des Sozialpsychiatrischen Dienstes Marktheidenfeld, Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt und Austausch suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 – 17.00 Uhr in der Tagstätte „Horizont“, Petzoltstrasse 4+6 statt.

Die Gruppe wird von ehrenamtlichen Bürgerhelfer*innen begleitet.

Kommen Sie gerne einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie.

Sie erreichen die Beratungsstelle für Rückfragen unter 09391/917466.

Einladung zum Boule-Spiel

Von März bis Oktober findet jeden Mittwoch ab 17:00 und jeden Sonntag ab 14:00 das „Offene Training“ des 1. Boule Club Uff Eisen statt!

Jeder, der Lust hat am Boule- oder Petanque-Spiel hat, ist herzlich eingeladen. Treffpunkt ist auf der Bouleanlage an den Maradiesseen in Marktheidenfeld.

Nähere Informationen gibt Präsident Franz Bils unter Telefon 09391 82234.

Hospizverein Main-Spessart

Die ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen Schwerkranke zu Hause, in Senioreneinrichtungen oder in entsprechenden Einrichtungen. Ein Besuch kann jederzeit über das Hospiztelefon vereinbart werden.

Der Hospizverein Main-Spessart möchte Betroffene ermuntern, im Fall einer finalen Erkrankung über das Hospiztelefon Kontakt aufzunehmen, damit eine Lösung für Besuche, Gespräche und Begleitungen gefunden werden kann. Die Hospizbegleiter*innen sind im gesamten Landkreis Main-Spessart im Einsatz und dieser Dienst ist in jedem Fall kostenfrei.

Der Hospizverein bietet auch Gesprächsangebote in der Trauerbegleitung oder wenn Menschen Hilfe benötigen nach einem schweren Verlusterlebnis. Termine für das Trauercafé und Trauerwandern kann man immer der aktuellen Tagespresse entnehmen. Ausgebildete Experten*innen des Vereins beraten auch bei der Erstellung von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Das Hospizbüro in der Riemenschneiderstr. 23 in Karlstadt ist immer montags von 15.00 – 18.00 Uhr besetzt. Über das Hospiztelefon sind jederzeit Anfragen jeglicher Art möglich: 0171 7349108. Weitere Informationen unter www.hospiz-msp.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwangerer-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Montag bis Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung mit der Sozialstation.

„Treffpunkt Gemeinsam“ – Betreuungsangebot

für pflegebedürftige Senioren:

Dienstag und Donnerstag
14:00 bis 17:00 Uhr

Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich

Weitere Informationen

und Anmeldung:

Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5
Marktheidenfeld
Tel. 09391/82230
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Sonntag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer, Handy und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner: Werner König

Tel: 0151 207 13490

Stellvertreter: Matthias Sendelbach

Email: info@si-mar.de

Gerne können Sie uns per Mail kontaktieren.

Wir haben einen Newsletter eingeführt, der auf aktuelle Warnungen oder auch Tipps rund um Handy und Internet hinweist.

Aktuelle Informationen, sowie unsere Öffnungszeiten, finden sie auf unserer Homepage unter www.si-mar.de oder scannen sie einfach den nachfolgenden QR Code.



Seniorenzentrum Mainbrücke

Kompetente Beratung zu einem Pflegeplatz für Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Langzeitpflege

Kontakt:

Senioren-Residenz Mainbrücke

Ulrich-Willer-Strasse 15,

97828 Marktheidenfeld

Tel: 09391 9087-000

Mail: marktheidenfeld@alloheim.de

Neu: Auch Notfallaufnahmen sind möglich

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren, die noch im häuslichen Umfeld leben:

- Demenzberatung täglich von Montag bis Freitag (Anmeldung erforderlich)
 - Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst (Entlastung für Angehörige)
 - Demenztreff „After Work“, Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz
- Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr

Regelmäßige, wöchentlich stattfindende Gruppenangebote:

Montag: 09.45 bis 10.45 Uhr und 11.00 bis 12.00 Uhr: Sturzprävention für Menschen im 4. Lebensalter (80+) mit und ohne Gedächtnisbeeinträchtigungen

Dienstag: 10.00 bis 11.00 Uhr Sport und Bewegung trotz(t) Demenz

Mittwoch: 10.00 bis 13.00 Uhr Aktivrunde für Körper und Geist

Jeden 1. Mittwoch im Monat: 14.30 -16.00 Uhr: Das „Gute Laune-Singcafé“ für Menschen mit und ohne Demenz

Donnerstag: 9.30 bis 11.00 Uhr „Fit im Kopf“ - Gedächtnistraining (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Gesellige Freitagsrunde

Alle Angebote finden in den Gruppenräumen der Beratungsstelle „RuDiMachts!“ statt, Lehmgrubener Straße 18, 97828 Marktheidenfeld.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Tel.Nr. 09391/9864-113 oder per Mail an rudimachts@rummelsberger.net.

Die Kosten können bei Vorhandensein eines Pflegegrades über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Friederike Bähr und Beate Höflich

Lehmgrubenerstraße 18

97828 Marktheidenfeld

Tel.:09391/9864-113 oder-0

Mail: rudimachts@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“

Ulrich-Willer-Straße 15

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Kontakt:

Rita Tebbe, persönliche Terminvereinbarung unter Telefon 09307 1304.

E-Mail: rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe

Baumhofstraße 33

97828 Marktheidenfeld

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr

(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart

Tel. 09353 2671

www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr

(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:

Reha-Train, Marktplatz 1

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 609900

www.reha-train.de

Sozialstation ,Die Pflege GmbH'

Kontakt:

Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld

Tel. 09391 8106244

E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe

Winterstr. 10

97833 Frammersbach

Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Fränkischen Haus, 1. OG, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld.

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510

Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine

Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2024

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern

- Mittwoch 26.06.

- Mittwoch 10.07.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 19.06.

- Mittwoch 03.07.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn

- Donnerstag 20.06.

- Donnerstag 04.07.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteil Zimmern

- Mittwoch 19.06.

- Mittwoch 03.07.

Stadtteile Altfeld, Michelrieth, Oberwittbach und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 26.06.

- Mittwoch 10.07.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn

- Donnerstag 27.06.

- Donnerstag 11.07.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld

- Dienstag 02.07.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Montag 01.07.

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag 09.07.

Stadtteil Oberwittbach

- Montag 15.07.

DSD-Säcke = Gelbe Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld

- Mittwoch 26.06.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 17.07.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 12.07.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 28.06.

Abgabe von Problem Müll/ Schadstoffsammlung

Marktheidenfeld Kernstadt

- Dienstag 18.06.

- Dienstag 16.07.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,

Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6, 97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:

<https://www.main-spessart.de/themen/umwelt-natur/abfallberatung/abfallkalender/234.Abfallkalender.html>

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat, außer 02.05. und 01.08. (1. Donnerstag), von 09.30 bis 11.30 Uhr statt.

In geraden Monaten für den Einzugsbereich der VGem Marktheidenfeld und in den ungeraden Monaten für Bürgerinnen und Bürger der Stadt und VG Marktheidenfeld.

Für die Stadt Marktheidenfeld sind folgende Termine vorgesehen:

11.07., 12.09., 14.11.

Ort: Rathaus, Luitpoldstr. 17,
97828 Marktheidenfeld

Für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld sind folgende Termine vorgesehen:

10.10., 12.12.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21,
97828 Marktheidenfeld

Es wird darum gebeten, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Kontakt: florian.endres@lramsp.de
Telefon 09353 793 1267

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer und Ihres Versicherungsträgers (z.B. Deutsche Rentenversicherung Nordbayern) in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-106 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Zackenschötchen in Main-Spessart

Das Landratsamt Main-Spessart teilt mit: „Die Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege warnen vor der invasiven Pflanzenart „Orientalisches Zackenschötchen“ und geben Tipps, um dessen Ausbreitung zu verhindern.

Wer zurzeit mit offenen Augen in der Natur unterwegs ist, sieht vor allem im Randbereich von Straßen, Gewässern, Schienen und auch schon auf Wiesen intensiv gelbe Blütenteppiche. Hierbei handelt es sich nicht um den Raps, sondern um einen invasiven Neueinwanderer, das Orientalische Zackenschötchen. Anders als beim Raps sind die jährlich zu hunderten produzierten Samenkapseln der Zackenschote nicht länglich, sondern kugelig. Außerdem sind die Blätter im Gegensatz zum Raps spitz zulaufend. Die Pflanze zählt zu den Neophyten, d.h. sie ist in unserer Region ursprünglich nicht beheimatet, hat sich aber etabliert und verändert zusehends die heimische Tier- und Pflanzenwelt und das Landschaftsbild. Darüber hinaus beeinflusst diese Pflanzenart auch landwirtschaftliche Flächen negativ, erschwert beispielsweise die Heugewinnung aufgrund der großen Blattmasse.

Der Einsatz von Herbiziden gegen das Zackenschötchen führt auf Äckern nicht zu nennenswerten Bekämpfungserfolgen.



Foto: Hilmar Keller

Das Zackenschötchen kommt eigentlich aus dem vorderasiatischen Raum. In Mitteleuropa wurde es zu Beginn des 18. Jahrhunderts als Tierfutter angebaut oder indirekt über Saatgut eingeschleppt und breitet sich seitdem immer weiter aus. Heute wird es vor allem durch menschliche Aktivitäten wie Erdtransporte bei Baumaßnahmen, Mähmaßnahmen oder durch indirekten Samentransport im Schuhwerk verbreitet. Gerade auf Flächen, wo die Vegetation gestört ist (offene Bodenstellen), vermehrt sich die Pflanze sprunghaft und ist zum Problem für innerörtliches Grün, Landwirtschaft und Naturschutz geworden.

Diese Pflanzenart ist aufgrund der massiven Expansion in unseren Orten und in der Landschaft nicht mehr auszurotten. Ziel muss es sein, die weitere Expansion der Pflanzenart zu unterbinden. Sind nur einzelne Pflanzen in einem Areal z.B. einem Privatgarten zu finden, gibt es eine wirksame Maßnahme: Es ist das gezielte Ausstechen des Zackenschötchens vor der Samenausbreitung mit einem spatelähnlichem Unkrautstecher. Dies ist durch die lange Pfahlwurzel und teilweise steinigen Untergrund nicht immer sehr leicht zu bewerkstelligen. Die durch das Ausstechen entstehende Störstelle sollte so klein wie möglich sein, um die Ansiedlung anderer invasiver Ruderalflächenbewohner zu verhindern. Falls die Pflanze schon Samen gebildet hat, besser

stehen lassen, das Rosetten-Wachstum abwarten und die Pflanze im Spätsommer abschneiden und ausstechen. Denn die Pflanzen können durch verbliebene Wurzelstücke wiederholt austreiben. Auch in der Erde verbliebene Samen sind über längere Zeit keimfähig. Wichtig ist die Nachkontrolle der Befallsflächen über mehrere Jahre!

Pflanzenreste und Wurzeln dürfen nicht auf den Kompost oder in der Landschaft entsorgt werden, die einzige zielführende Entsorgungsmaßnahme ist die Entsorgung in der Restmülltonne!

Weil das Zackenschötchen auch essbar ist – es erinnert im Geschmack an Brokkoli – gibt es Samenmischungen für den Privatgarten zu kaufen. Auch das fördert die weitere Verbreitung und sollte vermieden werden.“

Samstag, 22. Juni: Kinder-Lebens-Lauf

Kinder Lebens Lauf in Marktheidenfeld am Samstag, 22. Juni 2024, 14-18 Uhr:

„Eine Kampagne des Bundesverband Kinderhospiz

Ort: Jugendzentrum Marktheidenfeld, Lengfurter Straße

Es werden viele Familienaktionen geboten, wie Puppentheater Lari-Fari, Malaktion, Glücksrad und Spiele für Groß und Klein.

Die Klinik-Clowns aus Würzburg sind zu Gast und große Expeditionstrucks bringen uns die Engel-Fackel.

Es gibt Getränke, Kaffee und Kuchen, mit Livemusik von der Band Eight4fun.

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V., Bahnhofstr. 18, 97828 Marktheidenfeld, Tel.: 09391 9088408.“

Nacht der Ausbildung am 5. Juli

Procter & Gamble informiert:

Am Freitag, 05. Juli 2024 findet von 18.00 - 22.00 Uhr die „Nacht der Ausbildung“ bei Procter & Gamble in Marktheidenfeld, Baumhofstraße 40, statt. Hierzu ist die interessierte Öffentlichkeit eingeladen, um alle Informationen zu Ausbildungs- und Studienplätzen, Ferienjobs und Beschäftigungen bei P&G in Marktheidenfeld zu bekommen.

Komm vorbei zur Nacht der Ausbildung am 5. Juli von 18-22 Uhr

Es erwarten dich:

- Top-Infos rund um Ausbildung und Studium
- Praktische Übungen und fachkundige Beratung
- Rundkurs durch alle Ausbildungsstationen

Auch für Studenten und Berufseinsteiger!

Weitere Informationen unter: www.pg-marktheidenfeld.de

Procter & Gamble Manufacturing GmbH | Werk Marktheideld.

Boule-Schnuppertag am 7. Juli

Herzliche Einladung zum Boule-Schnuppertag am Sonntag, den 07. Juli 2024 an der Mainlände in Marktheidenfeld.

Weitere Informationen:

Franz Bils

An den Birken 19

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 09391 82234

Handy: 0176 55643309

Spielesachmittag der Wasserwacht

Die Wasserwacht informiert:

Spiele & Unterhaltung mit Kaffee & Kuchen für alle Ü50: Jeden letzten Dienstag im Monat ab 14.00 Uhr im Bootshaus der Wasserwacht Marktheidenfeld am Mainkai (direkt am Biergarten)

Die nächsten Termine sind 25.6. / 30.7. / 27.8. / 24.9.2024

Förderung des Vertragsnaturschutzprogramms

Das Landratsamt Main-Spessart informiert:

„Im Auftrag der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Main-Spessart findet im Zeitraum 11. Mai bis 30. Juni 2024 eine kleinflächige Erfassung vom arten- und strukturreichen Dauergrünland statt. Die Erfassung dient der Förderung des Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramms (kurz: VNP). Mit dem VNP werden ökologisch wertvolle Lebensräume, die auf naturschonende Bewirtschaftung angewiesen sind, erhalten und verbessert. Landwirte, die auf freiwilliger Basis ihre Flächen nach den Zielen des Naturschutzes bewirtschaften, können durch dieses Programm gefördert werden. Zum Abschluss des VNPs muss das Feldstück allerdings ökologisch wertvoll sein (sogenannte VNP-Kulisse). Um diese Feldstücke zu identifizieren und im Anschluss den Landwirten das freiwillige Programm anbieten zu können, wird die oben angekündigte Erfassung durchgeführt.“

Weitere spannende Informationen zum Thema VNP finden Sie auf der Webseite des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz:

<https://www.stmuv.bayern.de/themen/naturschutz/naturschutzfoerderung/vertragsnaturschutzprogramm/index.htm>

Gartenzertifizierung

Das Landratsamt Main-Spessart informiert:

„Nach großem Erfolg der vergangenen Jahre hat sich der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Main-Spessart erneut entschieden, eine Naturgarten-zertifizierung von Gärten durchzuführen. Anmeldeschluss: 01. Juni 2024

Ein grüner Daumen allein reicht nicht aus, um sich zur Zertifizierung anzumelden. Der Garten sollte die folgenden 4 Kernkriterien erfüllen:

- Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Kein Torf zur Bodenverbesserung
- Möglichst hohe ökologische Vielfalt

(Das bedeutet, dass hier möglichst vielen Pflanzen und Tieren unterschiedliche Lebensbereiche wie Trockenmauern, Feuchtbiotope, Totholz etc. angeboten werden sollten.)

Neben den genannten Kernkriterien werden noch eine Reihe von Naturgarten-Elementen von den Zertifizierern genauer unter die Lupe genommen: Gibt es ein wildes Eckchen im Garten, wo die Natur einfach Natur sein darf? Werden Wildkräuter zugelassen? Sind Wiesen-Elemente vorhanden, und wie wird der Nutzgarten bewirtschaftet? Welche Arten von Bäumen, Sträuchern und Stauden haben ihren Weg in die grüne Oase gefunden, und woher stammen sie?

Eine detaillierte Erläuterung zu den Kriterien finden Sie auch über den Link des Landesverbandes: <https://www.gartenbauvereine.org/service/gartenzertifizierung>

Möchten Sie Ihren Naturgarten zertifizieren lassen oder haben Sie noch weitere Fragen? Dann stehen Ihnen Herr Keller oder Herr Markert von der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege unter Tel. 09353/793-1865 oder per Email Kreisfachberatung@Lramsp.de gerne zur Verfügung.

Zur Beachtung: Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.“

FSJ beim BRK

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) informiert:

„Soziales Engagement beim Bayerischen Roten Kreuz – Dein Pluspunkt im Lebenslauf. Sammle bei uns erste Berufserfahrung, gewinne Einblicke in soziale Felder und beeindrucke Deine späteren Arbeitgeber mit einem abgeleiteten Freiwilligendienst. Gleichzeitig kannst Du mit einem Freiwilligendienst die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll überbrücken.

Einsatzmöglichkeiten sind:

- BRK Kreisverband Main-Spessart, z.B. Fahrdienst, Rettungsdienst
- Klinikum Main-Spessart, Lohr
- Seniorenzentren Karlstadt, Gemünden und Marktheidenfeld
- Grundschulen Kreuzwertheim, Triefenstein, Leinach, Hafenoehr, Marktheidenfeld und Retzstadt
- Kindergarten und Grundschule Karbach
- Kinderhaus Marktheidenfeld
- sowie viele weitere Einrichtungen in ganz Unterfranken

Neben der Tätigkeit in Deiner Einsatzstelle finden in regelmäßigen Abständen fünf Bildungsseminare statt, welche Du gemeinsam mit anderen Freiwilligen und einem Team vom Bayerischen Roten Kreuz gestaltest.

Wenn du Interesse oder Fragen hast, dann melde dich gerne bei der Regionalstelle Würzburg der BRK Freiwilligendienste.

E-Mail: fwd-unterfranken@lgest.brk.de oder Telefon: 0931-7961131.

Weitere Informationen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de.“

Feste der evangelischen Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde informiert:

„Unter der Leitung von Dirigent William Silk ist der südafrikanische KZN Midlands Jugendchor seit 2011 eine herausragende musikalische Gruppe im Bezirk KwaZulu-Natal Midlands. Gegründet im Jahr 2007, besteht der Chor aus 73 Mitgliedern von 15 örtlichen Schulen, die jeweils vielfältige musikalische Hintergründe und Talente einbringen.

Mit einem Fokus auf Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 12 umfasst das Repertoire des Chors eine breite Palette von Genres, darunter traditionelle westliche und südafrikanische Chorwerke, Spirituals, moderne Kompositionen und beliebte Klassiker aus aller Welt. Durch ihre Auftritte möchten sie nicht nur ihre Fähigkeiten verfeinern, sondern auch eine Leidenschaft für das Singen beim Publikum entfachen.

In den letzten Jahren hat der Chor auf nationalen und internationalen Bühnen viel Aufmerksamkeit erregt. Zu den bemerkenswerten Erfolgen gehören beeindruckende Auftritte beim Langollen International Eisteddfod in Wales und ein denkwürdiger Auftritt anlässlich des Diamantenen Thronjubiläums von Königin Elizabeth II. Auszeichnungen erhielt der Chor beim ATKV Animato Nationalen Chorwettbewerb und bei Wettbewerben in Deutschland, Griechenland und Wales.

Der KZN Midlands Jugendchor freut sich auf seine Konzerttournee 2024 in Deutschland. Am Samstag, 29. Juni 2024 wird er um 19 Uhr in der Friedenskirche in Marktheidenfeld zu hören sein. Dazu laden wir Sie herzlich ein!“

Tags darauf findet am Sonntag, den 30. Juni 2024 das Evangelische Gemeindefest statt. Von 10 bis 17 Uhr stehen dann unter anderem ein Festgottesdienst, Essen und Trinken, Musik sowie ein Kinderflohmarkt auf dem Programm.

Bücherspenden erwünscht

Erwin und Alexandra Nitschky kümmern sich als Bücherpaten um den Bücherschrank am Jugendzentrum und um den Bücherbahnhof am Adenauerplatz. Zudem haben sie ein eigenes Bücherhäuschen auf ihrem Grundstück in Altfeld.

Um die Bücherschränke zu bestücken, benötigen die beiden Paten regelmäßig Bücherspenden. Gerne genommen werden auch CD's, DVD's oder Hörbücher. Ganz besonders rar sind Bilderbücher sowie Kinder- und Jugendbücher.

Nach Rücksprache holen die Buchpaten die Spenden auch gerne ab.

Kontakt:

Erwin und Alexandra Nitschky

Am Trieb 2

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391/9088351

enitschky@web.de



Filmauslese:

27.06.2024 Morgen ist auch noch ein Tag

04.07.2024 Holy Shit

11.07.2024 Von Vätern und Müttern

Familienkino:

ab 27.06.2024 Max und die Wilde 7:

Die Geister-Oma

ab 04.07.2024 Rikscha Girl

ab 11.07.2024 IF

Event- und Sonderveranstaltungen:

25.06.2024 Anime-Night: Haikyuu!! Das Play-Off der Müllhalde

02.07.2024 Best of Cinema:

Thelma & Louise

07.07.2024 Familienpreview:

Ich einfach unverbesserlich 4

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,

Telefon 09391 2121 oder 09391 98450

SPORT – EURE GESCHICHTEN AUS UNTERFRANKEN

Bezirk Unterfranken in Zusammenarbeit mit dem TV 1884 e.V. Marktheidenfeld & Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e. V.

Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6

20:00 Uhr Kostümführung

„Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus / Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich,

Preis 4 € pro Person

Samstag, 22.06.2024

14:00-18:00 Uhr Museum geöffnet

Museum Obertor-Apotheke,

Obertorstraße 10

14:00-18:00 Uhr Kinder-Lebens-Lauf

macht Station in Marktheidenfeld

Kinderhospiz Sternenzelt

Mainfranken e.V.

Freigelände des Jugendzentrum

MainHaus, Lengfurter Straße 26

Dienstag, 25.06.2024

14:00 Uhr Spiele & Unterhaltung

für alle Ü50

Wasserwacht Marktheidenfeld

Bootshaus der Wasserwacht,

Am Mainkai

16:30 Uhr Hoch die Tassen:

Getränke in der Kleinkinderernährung

vhs-Workshop mit Iris Burger

vhs Marktheidenfeld, Marktplatz 24

Anmeldung erforderlich:

vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Donnerstag, 27.06.2024

09:30-11:00 Uhr Spielgruppe,

Familienstützpunkt Marktheidenfeld

vhs Marktheidenfeld, 3. OG, Marktplatz 24

Für alle Familien mit ihren Kindern von 1

- 3 Jahren.

Freitag, 28.06.2024

08:30-13:30 Uhr Grüner Markt

Marktplatz & um das Alte Rathaus

Samstag, 29.06.2024

14:00-18:00 Uhr Museum geöffnet

Museum Obertor-Apotheke,

Obertorstraße 10

19:00 Uhr Konzerttournee:

KZN Midlands Jugendchor Southafrika

Evangelisch-lutherische

Kirchengemeinde Marktheidenfeld

Evangelische Friedenskirche,

Würzburger Straße / Friedenstraße

Eintritt frei -

Spenden für den Chor erbeten

19:30 Uhr BR 3 Partyschiff

Info & Tickets:

www.bayern3.de/partyschiff

Sonntag, 30.06.2024

10:00-17:00 Uhr

Evangelisches Gemeindefest

Evangelisch-lutherische

Kirchengemeinde Marktheidenfeld

Evangelische Friedenskirche,

Würzburger Straße / Friedenstraße

Montag, 01.07.2024

bis Sonntag, 07.07.2024

Sportwoche des SV Altfeld

Sportgelände Altfeld, Römerstraße

Dienstag, 02.07.2024

16:00 Uhr Geschichtenzeit

mit Bilderbuchkino der Stadtbibliothek

Westentaschenpark des Franck-Hauses,

Untertorstraße 6

Donnerstag, 04.07.2024

19:30 Uhr Filmauslese: Holy Shit

vhs Marktheidenfeld / Agenda 21 LRA

MSP / Movie Kino

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35

Freitag, 05.07.2024

08:30-13:30 Uhr Grüner Markt

Marktplatz & um das Alte Rathaus

Samstag, 06.07.2024

Diozesanwallfahrt

KDFB Katholischer Deutscher

Frauenbund Marktheidenfeld

06.07.2024 & 07.07.2024

Waldfest Kleinkaliber-Schützenverein

Marktheidenfeld e. V.

Schützenhaus am Mainberg,

Altfelder Straße 1

10:30 Uhr Kostümführung

„Der Fischer un sei Fraa“

Treffpunkt: Biergarten am Mainkai

Keine Anmeldung erforderlich,

Preis 4 € pro Person

14:00-18:00 Uhr Museum geöffnet

Museum Obertor-Apotheke,

Obertorstraße 10

18:00 Uhr Livemusik

mit der Musikkapelle Hofstetten

Brauerei Biergarten der Martinsbräu,

Mainkai

Mittwoch, 10.07.2024

15:00 Uhr „Wir sind dann mal da...“

Einladung zur Begegnung

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef

Marktheidenfeld

Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6

Donnerstag, 11.07.2024

17:00-20:00 Uhr Repair Café

Kooperation: Bund Naturschutz Main-

Spessart & Städtische Jugendarbeit

Marktheidenfeld

Jugendzentrum MainHaus,

Lengfurter Straße 26

Terminvergabe erfolgt über den BN un-

ter Telefon 09391 8892

Veranstaltungen

bis 21.07.2024

Summervibes, Kona Barcatering

Freizeitanlage am Maradies

Montag-Freitag 16-22 Uhr,

Samstag + Sonntag 14-22 Uhr

Dienstag, 18.06.2024

10:00-12:00 Uhr Offene Sprechstunde

Familienstützpunkt Marktheidenfeld,

Adenauerplatz 7

Donnerstag, 20.06.2024

09:30-11:00 Uhr

Babycafé,

Familienstützpunkt Marktheidenfeld

vhs Marktheidenfeld, 3. OG, Marktplatz 24

Für alle Familien mit ihren Kindern von

0-12 Monaten

Freitag, 21.06.2024

08:30-13:30 Uhr Grüner Markt

Marktplatz & um das Alte Rathaus

19:00 Uhr Ausstellungseröffnung

**Freitag, 12.07.2024 bis
Sonntag, 14.07.2024**

2. CARPOINT Sommer Cup
TV 1884 Marktheidenfeld e. V.
Sportgelände TV Marktheidenfeld,
Am Sportzentrum 5

Freitag, 12.07.2024

08:30-13:30 Uhr Grüner Markt
Marktplatz & um das Alte Rathaus
15:00-19:00 Uhr Jobfestival 2024,
Warema Renkhoff SE
Betriebsgelände Warema, Dillberg 14-33
17:00-19:00 Uhr Musik zum Feierabend
auf dem Marktplatz

Live-Musik mit Die Bullis, Bewirtung
durch den Elternbeirat der Kita Baumhof
19:00 Uhr Ausstellungseröffnung
AM ANFANG IST DAS WORT – POETI-
SCHE COLLAGEN & KLANGPERFOR-
MANCE Krystyna Kuhn, Lohr a. Main
Kulturzentrum Franck-Haus,
Untertorstraße 6

Samstag, 13.07.2024

10:30 Uhr Führung: Rundgang
durch die Altstadt

Treffpunkt: Hof Altes Rathaus /
Alte Schmiede

Keine Anmeldung erforderlich,
Preis 4 € pro Person

11:00-13:00 Uhr Kids im Klub „Kreativ
lernen & basteln mit Celina und Michelle“
Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Info & Anmeldung in der Stadtbibliothek
14:00-18:00 Uhr Museum geöffnet
Museum Obertor-Apotheke,
Obertorstraße 10

Sonntag, 14.07.2024

11:00 Uhr Sommerkonzert der
Städtischen Musikschule Marktheidenfeld
Mittelschule, Am Maradies 7, Eintritt frei
14:00 Uhr Boule-Schnuppertag
1. Boule-Club „Uff Eisen“
Marktheidenfeld e.V.
Mainkai, Höhe Alte Mainbrücke

KULTUR IM FRANCK-HAUS

Bis 30.06.2024**MAY ALL BEINGS BE TRUE**

Lemonie Perarl, Nürnberg

22.06. bis 25.08.2024**SPORT – EURE GESCHICHTEN
AUS UNTERFRANKEN**

Bezirk Unterfranken in Zusammenarbeit
mit dem TV 1884 Marktheidenfeld und
dem Historischen Verein Marktheiden-
feld und Umgebung e.V.

Öffnungszeiten des Franck-Hauses:

Mittwoch - Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben
vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig
bekannt gegeben.

Es wird keinerlei Gewähr für die Richtig-
keit der Terminangaben übernommen.

**Bitte melden Sie der Stadtverwal-
tung bereits jetzt Ihre feststehenden
Termine für die Jahre bis einschließ-
lich 2026.**

Dies können Sie jederzeit ganz einfach
per E-Mail an
tourismus@marktheidenfeld.de.

Der interaktive, bis einschließlich 2025
reichende, städtische Veranstaltungska-
lender ist unter

[www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/
marktheidenfeld/veranstaltungskalender](http://www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender)
auf der städtischen Homepage zu finden.

Er wird ständig aktualisiert.

Artikelserie: Mein Lieblings-Denkmal

In den nächsten Ausgaben der „Brücke zum Bürger“ stellen wir in loser Reihenfolge einige besonders sehenswerte Denkmäler rund um Marktheidenfeld vor.

Wer? Doris Stamm vom städtischen Bauamt stellt ihr Lieblings-Kleindenkmal in Marktheidenfeld vor:

Was? Die Vierzehn-Heiligen-Kapelle

Wo? An der Kreisstraße von Marktheidenfeld nach Karbach rechts am Strick, einem der sieben Berge, die Marktheidenfeld umgeben.



Wann? Die ehemals mit 1768 bezeichnete Kapelle stand ursprünglich am „Karbacher Weg“ (heute Petzoltstraße) gegenüber dem heutigen Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld. Um das Jahr 1948 wurde sie an den Strickbergweg versetzt.

Warum? In der kleinen Kapelle ist an der Stirnseite eine Relieftafel angebracht, deren Original sich heute in der Kirche St. Josef befindet. Die Kopie wurde 1991 von Erich Gillmann angefertigt. Die lebendige Farbfassung zeigt in der Mitte die gekrönte Heilige Maria im goldenen Strahlenkranz mit Zepter. Diese hält das Jesuskind mit Reichsapfel im Arm. Unter ihr in einem Spiegel steht: „Maria hilf!“ Um sie herum gruppieren sich die 14 Heiligen, die der Kapelle ihren Namen geben.

Sie haben auch ein Lieblingsdenkmal in Marktheidenfeld, das kaum jemand kennt? Tipps, Hinweise, Fotos und Geschichten können gerne an doris.stamm@marktheidenfeld.de gemailt werden, die den Historischen Verein beim Erstellen einer umfassenden Übersicht unterstützt.

STÄDTISCHE MUSIKSCHULE MARKTHEIDENFELD

Sommerkonzert

SONNTAG 14. JULI 2024 | 11 UHR



Foto: Designed by Freefolk

**Aula der Mittelschule Marktheidenfeld
Am Maradies 7**

Eintritt frei!



Konzerte im .. 2024 STADTGÄRTCHEN Marktheidenfeld



FREITAG, 26. JULI, 20 UHR

Trio Ardente

Klassik – goes wild!
Klezmer und mehr

SAMSTAG, 27. JULI, 20 UHR

Maik Mondial

Transit – mit Vollgas
um die Weltmusik



TICKETS:

Touristinformation Marktheidenfeld
Marktplatz 22, 97828 Marktheidenfeld
www.marktheidenfeld.de
tourismus@marktheidenfeld.de
Tel.: 09391 5035414
Ticketpreis pro Konzert: 21,- € (inkl. 7% MwSt.)



Kostenloser Lastenradverleih läuft sehr gut an

In Marktheidenfeld können Interessierte ab sofort an der Stadtbibliothek Lastenräder ausleihen. Möglich macht den neuen kostenlosen Service eine Initiative der Stadt Marktheidenfeld. Gefördert wird die Aktion über das Regionalbudget der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld und die Buchungsplattform Freies Lastenrad des Regionalmanagements im Landkreis Main-Spessart. Wir sprachen mit Susanne Wunderlich von der Stadtbibliothek über den neuen Service.



Frau Wunderlich, seit wann kann man bei Ihnen an der Stadtbibliothek Lastenräder ausleihen?

Seit 21. Mai dieses Jahres ist die Stadtbibliothek Marktheidenfeld offiziell Ausleihstation für E-Lastenräder.

Wie viele Räder stehen parat?

Es können zwei E-Lasten-Dreiräder der Marke Cube Trike Family Hybrid entliehen werden. Unser Bibliothek-Team hat sie - passend zum Ortsnamen - auf die Namen Mark und Heidi getauft.

Wie läuft das kostenlose Ausleihen ab?

Das ist ganz einfach: Interessierte registrieren sich hierfür zunächst auf der Webseite www.lastenrad-main-spessart.de. Auf der Buchungsplattform erhält man, ähnlich wie bei einem Hotelbuchungsportal, einen aktuellen Überblick, wann das Lastenrad verfügbar ist. So kann man bequem seinen Wunschtermin buchen. Ein Bibliotheksausweis wird für die Ausleihe nicht benötigt.

Wie geht es dann weiter?

Bei der Abholung in der Stadtbibliothek nennt man den Buchungscode, unterschreibt ein Übergabeformular und hinterlegt eine Kautions von 100 Euro in bar. Vor der ersten Fahrt überprüfen wir mit dem Leihenden gemeinsam das Lastenrad auf Mängel.

Wie lange darf man das Rad maximal ausleihen?

Das Lastenrad kann am Stück bis zu einer Dauer von drei Tagen ausgeliehen werden.

Wo genau kann man die Räder abholen?

Die Räder stehen in einer Garage in unmittelbarer Nähe der Stadtbibliothek. Abgeholt und zurückgegeben werden können sie, außer am Wochenende, jeweils bis eine Stunde vor Schließung der Stadtbibliothek.

Sind die Räder versichert?

Mit der Übergabe übernimmt der Ausleihende die Verantwortung für das Lastenrad. Er ist verpflichtet, das Lastenrad auf Schäden zu überprüfen und diese vor der Fahrt beim Bibliotheksteam anzuzeigen. Jeder Schadensfall wird individuell geklärt. Die Lastenräder sind versichert, zudem gibt einen Wartungsvertrag mit einer Fahrradwerkstatt.

Wie ist das Feedback der Ausleihenden bisher?

Die meisten Ausleihenden sind E-Bike-Neulinge und von der einfachen Bedienung begeistert. Andere loben den großen Stauraum, die Wendigkeit und auch den bequemen Sattel.

Haben Sie selbst auch schon eine Probefahrt gemacht?

Für meine Kolleginnen und mich war das Fahren mit einem Lastenrad eine Premiere. Ich selbst bin damit zum Einkaufen gefahren und habe erlebt, dass man auffällt und mit anderen schnell ins Gespräch kommt.

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3, 97828 Marktheidenfeld

Telefon: 09391 918 3050

Ausleihzeiten für die Lastenräder:

Montag	15.00 – 17:00 Uhr
Dienstag	10.00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 17:00 Uhr
Freitag	10.00 – 17:00 Uhr

Weitere Informationen zum Lastenrad-Ausleihen in Marktheidenfeld finden Sie unter www.lastenrad-main-spessart.de



Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus

Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
 Telefon 09391 5004-0
 Fax 09391 7940
 E-Mail: info@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag,
 Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld

Postadresse

Luitpoldstr. 17
 97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo

Telefon: 09391/ 915682
 Mobil: 0151/16139726
 stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
 www.facebook.com/jugendarbeit.marktheidenfeld

Sprechzeiten Jugendpflege

Montag bis Freitag
 in der Regel 10 - 17 Uhr

Touristinformation

Marktplatz 22
 97828 Marktheidenfeld
 Telefon 09391 5035414
 E-Mail: tourismus@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Touristinformation:

Mai bis September

Montag, Samstag 10.00 – 13.00 Uhr
 Dienstag- Freitag
 10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Oktober bis April

Montag 10.00 – 13.00 Uhr
 Dienstag - Freitag
 10.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

Jugendzentrum (JuZ)

Jugendzentrum MainHaus

Lengfurter Straße 26
 97828 Marktheidenfeld

Tanja Welzenbach

Telefon: 09391/81786
 Mobil: 0151/16139790

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
 www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
 www.facebook.com/juzmainhaus
 www.instagram.com/juz_mainhaus/
 Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Familienarbeit

Familienstützpunkt Marktheidenfeld

Adenauerplatz 7
 97828 Marktheidenfeld

Postadresse

Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld

Kristin Jahn

Mobil 0151 16 13 97 58
 Fax: 09391 79 40
 familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de unter
 der Rubrik Familienstützpunkt

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung:
 Einfach unter 0151 16 13 97 58 anrufen.

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
 97828 Marktheidenfeld
 Telefon 09391 918305-0
 stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de
 https://www.instagram.com/
 stadtbibliothekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten

Montag 15.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
 Telefon 09391 81785
 E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten während der Ausstellungen

Mittwoch
 bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Sonntag und
 Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der
 „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen?
 Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
 Luitpoldstraße 17,
 97828 Marktheidenfeld,
 Zimmer Nr. 1.29,
 Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
 Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss
 für die nächste Ausgabe ist
 Montag,
01.07.2024
 Erscheinungsdatum
 ist Freitag,
12.07.2024

Musik- und Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
 Telefon 09391 503430
 E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
 www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 08.30 - 12.30 Uhr
 Dienstag bis Mittwoch ... 14.00 - 17.00 Uhr

Städtischer Bauhof

Bahnhofstr. 10
 97828 Marktheidenfeld
 Tel.: 09391 916515
 Mo bis Fr 8.00-12.00 Uhr
 Fax: 09391 916514
 bauhof@marktheidenfeld.de

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
 beim Weiler Eichenfürst
 Telefon 09391 8674 (während der
 Öffnungszeiten der Deponie)
 Telefon 09391 916515 (während der
 Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten

Sommerzeit
 Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
 von 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
Winterzeit
 Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
 Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
 Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
 E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
 www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Erster Bürgermeister Thomas Stamm

Redaktion: Marcus Meier

Satz, Layout und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
 Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
 Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der
 Regel einmal im Monat jeweils am dritten Frei-
 tag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.